

Der Havelbote



**Heimatzeitung
der Gemeinde Schwielowsee**
Staatlich anerkannter Erholungsort

25. Jahrgang
Nr. 20
Mittwoch,
3. Dezember 2014

**mit dem Amtsblatt
der Gemeinde Schwielowsee**

ISSN Nr. 0663-5315
Kostenlos in alle Haushalte von Caputh,
Ferch und Geltow,
sonst. Preis: 1,00 €



Advent in der Garage!

**Auch an den nächsten
Adventssonntagen
17.00 – 17.30 Uhr in der
Garage an der Kirche**

Wie am 1. Advent, öffnet sich auch an den nächsten Adventssonntagen für eine halbe Stunde die Garagentür an der Kirche in Caputh.

Große und Kleine können hineinschauen und erleben wie die Figuren der Weihnachtsgeschichte nach und nach zur Krippe kommen. Große Holzfiguren wurden von Lehrlingen der Firma SIK-Holzgestaltung GmbH aus Niedergörsdorf (bei Jüterbog) geschnitzt. Musik wird uns begrüßen, wir singen gemeinsam Adventslieder und eine Geschichte bereitet uns immer mehr auf Weihnachten vor.

Kommen Sie, schauen Sie und feiern Sie mit uns „Advent in der Garage“ an der Kirche.

**Shalom, Hans-Georg Baaske
Gemeindepädagoge
im Pfarramt Caputh**

*Krippenfiguren in der Garage an der Kirche
Foto: I. Dentler*

Fährzeiten für die Caputher Fähre:

Dezember 2014 bis März 2015
Montag – Freitag 6.00 – 20.00 Uhr
Samstag – Sonntag 7.00 – 20.00 Uhr

Fährkartenverkauf

bis 31. März - Fährkarten für Pkw (50 Fahrten)

1 Karte 50,- €	2 Karten 87,- €	3 Karten 123,- €
4 Karten 154,- €	5 Karten 179,- €	

Wir wünschen gute Fahrt! Karsten Grunow



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Der Basisverband Schwielowsee

lädt alle politisch interessierten
Mitglieder und Freunde zu ihrem
monatlichen Treffen ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
und regen Diskussionen zu den
aktuellen politischen Themen in
unserer Gemeinde.

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag den 11. Dezember um 19:30 Uhr in der Schreibwerkstatt, Straße der Einheit 10, Caputh statt.

Ab Januar 2015 treffen wir uns jeden letzten Donnerstag im Monat.

Über aktuelle Themen und Termine informiert auch unsere Homepage:
www.gruene-schwielowsee.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder der SPD,
liebe interessierte BürgerInnen,
zur letzten Mitgliederversammlung in
diesem Jahr, laden wir Euch/Sie ein am:

Donnerstag, 18. Dezember 2014, 19:00 Uhr
Hotel Goldener Anker, Friedrich-Ebert-Str. 18, OT Caputh

Bei einem gemütlichen weihnachtlichen Beisammensein, wollen wir das Jahr mit Rück- und Ausblicken und einer heißen Suppe ausklingen lassen.
Alle Mitglieder des SPD-Ortsvereins, sowie alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.
Heiko Schmale, Vorsitzender



**Sollte kein „Havelbote“ in Ihrem Briefkasten stecken,
dann melden Sie uns dies bitte unter
Tel. 033209/70886 oder unter havelbote@gmx.de**

Der Havelbote kann auch an folgenden Stellen kostenlos abgeholt werden:

OT Caputh: Post- und Lottoshop Opitz, Straße der Einheit 40
Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Str. der Einheit 3

OT Ferch: Gemeindeverwaltung, Potsdamer Platz 9
Ralles Imbiss, Beelitzer Straße 50 (Richtung Neuseddin)

OT Geltow: Bürgerbüro, Caputher Chaussee 3, Do. 13 - 18 Uhr
Café Caro, Hauffstraße, Poststelle, Hauffstraße 82
Handweberei „Hanni Jaensch-Zeymer“, Am Wasser 19

GT Wildpark-West: Bushaltestelle „Am Markt“, Bürgerklub,
Anglerklause

Wir bitten um Ihr Verständnis.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Unter der 116117 erreichen Betroffene Sa, So, u. an Feiertagen einen Arzt in Bereitschaft. Mo, Di, Do v. 19 - 7 Uhr, Mi 13 - 7 Uhr, Fr 13 - 7 Uhr.
In akuten Notfällen bleibt weiterhin die 112 die richtige Nummer. Polizeiruf 110 / Notruf Feuerwehr 112

Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Beratungsregionen: z.B. Gemeinde Schwielowsee, Stadt Werder/Ha., Ansprechpartnerin: Frau Sylvana Kropstat, Niemecker Str. 37, 14806 Belzig, Tel: 0152 – 22 543 278
sylvana.kropstat@diakonissenhaus.de - www.diakonissenhaus.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für den Bereich Beelitz, Schwielowsee, Michendorf, Nuthetal, Neuseddin und Werder

Der Bereitschaftsdienst wird an Sonnabenden, Sonntagen sowie an den Feiertagen von 9.00-11.00 Uhr in der jeweiligen Zahnarztpraxis abgehalten.

06.12. / 07.12.14 Herr ZA Glinin
Saarmund Nuthestr. 44 033200 / 85414

13.12. / 14.12.14 Frau ZÄ Gerbrand
Neuseddin Kunersdorfer Str. 34 033205 / 44563

20.12. / 21.12.14 Herr ZA Glinin
Saarmund Nuthestr. 44 033200 / 85414

Der am Wochenende diensthabende Zahnarzt übernimmt am Freitag davor und in der darauf folgenden Woche den Bereitschaftsdienst in den Abendstunden.

Sie erreichen den bereitchaftsdiensthabenden Zahnarzt in dringenden Notfällen **außerhalb der Sprechzeiten unter der Telefonnummer des zahnärztlichen Bereitschaftsdienstes:**
01578 – 5363458

Anzeige

DVM A. Krampe

**Tierarzt Praxis
&
Katzenpension
&
Hausbesuche**

Siedlerstraße 17	Mo – Fr 08.00 – 12.00
14548 Geltow	16.00 – 20.00
	Sa 10.00 – 12.00

Tel. 03327/569037 0176/77274864



Termine für den Havelboten 2014

Heimattteil und Amtsblatt HaBo-Nr. 21	Redaktionsschluss jeweils 16 Uhr Montag, 08.12.	Erscheinungstag Mittwoch, 17.12.
---	---	-------------------------------------

Änderungen vorbehalten!

Termine für den Havelboten 2015

HaBo-Nr. 1	Montag, 12.01.	Mittwoch, 21.01.
HaBo-Nr. 2	Montag, 26.01.	Mittwoch, 04.02.

**Bitte beachten: Redaktionsschluss ist jeweils um 16 Uhr.
Die Redaktionssitzungen finden zu den festgelegten Terminen um 16 Uhr im Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Straße der Einheit 3, in Caputh statt.
Interessierte Bürger haben jederzeit die Möglichkeit an den Sitzungen teilzunehmen. Anmeldung bitte unter 033209/70886.**

Tipps und Termine

Ausstellungen

Ausstellung „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“ zur Geschichte des Einsteinhauses, zu Albert Einstein und zu seinem Architekten Konrad Wachsmann. Neben Modellen und Fotos bietet die Ausstellung eine Originaltonaufnahme von Einstein, eine Simulation zur Lichtgeschwindigkeit und ein GPS-Exponat. Sonderprojekt: Kriegsbeginn 1914: Albert Einsteins Meinung über den Krieg. Öffnungszeiten ab Nov. Sa - So, feiertags 11-17 Uhr. Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e. V., Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3, Tel. 033209-217772; www.sommeridyll-caputh.de.

Im **Museum der Havelländischen Malerkolonie** ist die Ausstellung "Die offene Sammlung" zu sehen. Seit seiner Gründung baut das Museum eine eigene Sammlung auf. Der Schwerpunkt liegt auf den am Schwielowsee um 1900 entstandenen Kunstwerken. Mit der aktuellen Schau zieht das Museum eine vorläufige Bilanz seiner Arbeit in den letzten fünf Jahren. www.havellaendische-malerkolonie.de Die Ausstellung ist bis 19. 04. 2015 Sa. u. So. von 11-17 Uhr geöffnet.

Schloss Caputh, Tel. 033209-70345, www.spsg.de, Öffnungszeiten: Mai-Okt Di-So 10-18 Uhr

Gemeinde Schwielowsee Bilderausstellung „10 Jahre Geltower Hobbymaler“, Potsdamer Platz 9, Öffnungsz. Mo 9-12 Uhr, Di 9-12Uhr+13-18 Uhr, Do 9-12 Uhr

Ateliergalerie Ralf Wilhelm Schmidt, Naturalistische großformatige Bleistiftzeichnungen, Fine Art Prints auf Papier und Alu Dibond, Str. d. Einheit 91, Öffnungszeiten: Do, Fr, Sa 11 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung 0177/3321164 www.ralfwilhelmschmidt.de

Aktive Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, Am Wasser 19, Geltow. Der Webhof ist eine denkmalgeschützte Anlage, in der seit über 70 Jahren an 200 bis 300 Jahre alten Webstühlen gearbeitet wird. Mit Leinenladen und kleinem Café. Öffnungszeiten Nov - Dez. Di-Fr 11-17 Uhr, oder nach Vereinbarung. Tel. 03327-55272, www.handweberei-geltow.de

Ausstellung im Café BAROCK, Str. der Einheit 4, "Havelland-Impressionen", Aquarelle von Wieland Rödel. Mittwoch – Sonntag, 13.00 – 17.30 Uhr, www.cafebarock.de

Haus der Klänge, Caputh, Bergstr. 10, alte und neue Musikinstrumente aus Skandinavien, Afrika und Asien. Termine n. Vereinbarung. Haus der Klänge., Tel. 033209-84905, www.haus-der-klaenge.de

jeden Mo und Mi 14 - 18 Uhr, offenes Atelier 61 / Schmerbergerweg 61 b, Caputh. "Weißes Gold" - am liebsten matt! Handgefertigtes Porzellan aus eigener Manufaktur. Andere Termine auf Anfrage. Tel.:033209/21336. www.nicola-Berner.de

Veranstaltungen

Dezember

03.12., 13 Uhr, Wanderung, Treffpunkt Kirche Caputh. Das letzte Ziel unserer Wanderungen in diesem Jahr sind die winterlichen Heideländer. Der Weg führt uns durch die Caputher und Michendorfer Heide. Caputher Heimatverein, www.heimatvereincaputh.de Tel. 033209-71909

06.12., 19 Uhr, Nikolatoranstich, 30l Freibier, Musik, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Str. 102, Potsdam, Tel. 033209-217979, www.Braumanufaktur.de

06./07.12., 11-20 Uhr, Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“, Am Wasser 19, Geltow, **Weihnachtsbasar - Design trifft Handwerk**. Geltow, Tel. 03327-55272, www.handweberei-geltow.de

06.12.,14-22 Uhr, Caputher Adventsmarkt, im Kirchpark, Str. der Einheit. Buntes Programm siehe Seite 6.

07.12., 15.30 Uhr, Fercher ObstkistenBühne, Kaminzimmer, Dorfstraße 3a, Ferch, „Schneegeflimmer...“ (Fontane). Vorweihnachtliches musikalisch-literarisches Winterprogramm. Nur auf Vorbestellung! Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

07.12., 16 Uhr, Kirche Caputh, Str. der Einheit 1, Adventkonzert, Der Männerchor „Einigkeit“ Caputh singt Advents- und Weihnachtslieder, www.maennerchor-caputh.de

14.12., 16 Uhr, Schinkelkirche Petzow, Fercher Str., What Child is this.... **Vorweihnachtliche Musik** auf den Instrumenten der Hirten, Könige und Engel, Haus der Klänge, Tel. 033209-84905, www.haus-der-klaenge.de

14. 12., 15.30 Uhr, Fercher ObstkistenBühne, Kaminzimmer, Dorfstraße 3a, Ferch, „Schneegeflimmer...“ (Fontane), Vorweihnachtliches musikalisch-literarisches Winterprogramm. Nur auf Vorbestellung! Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

21.12., 18 Uhr, Weihnachtskonzert, Kirche Caputh, Str. der Einheit. Wir möchten Sie mit traditionellen Weihnachtsliedern und Werken von F. Seitz, W. A. Mozart, Ch. De Bériot, F. Schubert, Ph. Brooks u.a. auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Textlesungen: Pfarrer H.- G. Baaske, Sarah – Lea Heidrich - Violine und Gesang, Isaak – Levi Heidrich - Violine, Isajah – Juri Heidrich – Violine und Gesang

27.12., 19 Uhr, Schinkelkirche Petzow, Fercher Str., Konzert zum Jahresschluss - „Johann Sebastian Bach und der Weiße Hai im Alpensee“. Wenn drei Posaunisten und ein Schlagzeuger zusammen ein Konzert spielen, ist das schon ein Erlebnis. Wenn dann noch die musikalische Bandbreite von Thomas Morley über Johann Sebastian Bach, Duke Ellington bis zu „Der weiße Hai im Alpensee“ des Österreicherers Christoph Wundrak reicht, ist explosive Hochspannung garantiert. Ensemble percussion posaune Leipzig, Stefan Wagner und Marton Palko, Tenorposaune, Joachim Gelsdorf, Bassposaune, Wolfram Dix, Percussion. KulturForum Schwielowsee, Tel. 033209-80743, www.kulturforum-schwielowsee

30.12., 15.30 Uhr, Fercher ObstkistenBühne, Kaminzimmer, Dorfstraße 3a, Ferch, „**Und wieder hier draußen ein neues Jahr...?**“ (Fontane) Musikalisch-literarisches Winterprogramm zum Jahresabschluss. Nur auf Vorbestellung! Fercher Obstkistenbühne, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

31.12., 16, 18 und 20 Uhr, Schinkelkirche Petzow, Fercher Str., Petzower Silvesterkonzert 2014, Kartenbestellungen über www.petzow-online.de, Heimatverein Petzow e.V.

Veranstaltungen 2015

Januar

04.01., ab 9.30 Uhr, Caputher Seelauf, Sporthalle Caputh, Schulstraße 1, Caputher Sportverein, www.caputher-sv.de Tel. 033209-72914,

10.01., 17 Uhr, Café Barock, Str. der Einheit 4, **Wintergeschichten am Kachelofen**. Die Autorin Sigrid Varduhn aus Caputh liest aus ihren Geschichten von Schneekugeln und der Zeit nach den Feiertagen, vom Frost und dem, was uns in langen Winternächten begegnen kann. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen. Sigrid Varduhn, Tel. 033209-20740

Februar

02.-04.02. 10-13.30 Uhr, Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Schloss Caputh: Schloss in Schuss. Ein Ferienabenteuer mit neuer Kunst in alten Gemächern. In den Winterferien 2015 wird im Schloss Caputh viel los sein! Am 7. Februar werden wir die Ergebnisse der Welt präsentieren. In Kooperation mit dem Offenen Kunstverein Potsdam e. V., Kasia Czech, Marion Casejuane und Susanne Nitsch, für kreative Köpfe zwischen 7 und 10 Jahren, 5 Euro pro Kind und pro Tag, Schloss Caputh, Tel. 033209-70345, www.spsg.de

Heiko Schmale folgt Andrea Wicklein im Kreistag in Bad Belzig



Wegen der Fülle neuer innenpolitischer Aufgaben innerhalb der Berliner Regierungskoalition hat MdB Andrea Wicklein ihr Kreistagsmandat im Kreistag von Potsdam-Mittelmark niedergelegt. Ihr Nachfolger ist der Diplomkaufmann Heiko Schmale, Vorsitzender der SPD Schwielowsee und Fraktionsvorsitzender der SPD in der Gemeindevertretung Schwielowsee.

Heiko Schmale (Foto oben) sagte dazu anlässlich der Übernahme des Mandats: „Ich danke Andrea Wicklein für ihre Arbeit, die sie als Bundestagsabgeordnete in anderer Funktion sicher auch zukünftig im besten Interesse auch der Mittelmark weiter wahrnehmen wird. Ich will versuchen, an ihre erfolgreiche Arbeit im Kreistag anzuknüpfen und das zusätzliche Ehrenamt zum Wohle unserer Region nutzen.

Wichtig erscheint mir hierbei die interkommunale Zusammenarbeit, ohne die wichtige strukturelle Herausforderungen nicht gemeistert werden können. So möchte ich insbesondere auch dazu beitragen, mit Potsdam zu einem fruchtbaren Dialog zu kommen, der die Grundlage für die Lösung vieler gemeinsamer Aufgaben ist. Auch Konfliktpotentiale lassen sich besser im Dialog und unter Einbeziehung der betroffenen Bürgerinnen und Bürger lösen.

Natürlich soll es bei der Arbeit auch um die Berücksichtigung Schwielowseer Interessen gehen. Insbesondere werde ich mich weiter für die übergemeindlichen Probleme in Bezug auf die Potsdamer Pfortnerampeln, die massive Auswirkungen auf Geltow haben, einsetzen. Außerdem ist es mir ein besonderes Anliegen, nach jahrelangen, wenig fruchtbaren Diskussionen zwischen Potsdam und Caputh nun endlich einen belastbaren Sanierungsplan für die Templiner Straße zu erreichen. Gemeinsam mit dem Potsdamer SPD-Fraktionsvorsitzenden Mike Schubert konnte im Frühjahr in zahlreichen Gesprächen der Weg für die Förderzusage des Landes Brandenburg in Höhe von 50 % der Ausbauposten geebnet werden. Jetzt geht es um eine angemessene Verteilung der verbleibenden Kosten, um den für die Bürgerinnen und Bürger untragbaren Straßenzustand der wichtigen Straße nach Potsdam zu beenden. Schließlich werde ich in der in Gründung befindlichen Kreis-AG Schulentwicklungsplanung mitwirken“.

Damit hat die Gemeinde Schwielowsee jetzt zwei Vertreter im Kreistag: Neben Heiko Schmale gehört auch Herr Büchner dem Kreistag an.

Martin v. Simson

Danke für den Arbeitseinsatz auf dem Waldfriedhof in Ferch

Sehr geehrte Angehörige der Grabstellen, ich möchte Ihnen allen danken, die Sie am Arbeitseinsatz auf dem Waldfriedhof am 15. November teilgenommen haben. Wir haben dank Ihrem zahlreichen Erscheinen sehr viel geschafft und können uns jetzt wieder über einen sauberen Friedhof freuen. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass einige von Ihnen schon vorher sehr fleißig waren und bereits viel Laub entsorgt hatten, auch Ihnen danke ich sehr herzlich. Sie alle tragen dazu bei, dass wir einen sauberen und ansehnlichen Friedhof haben. Ich bedanke mich gleichzeitig beim Bauhof der Gemeinde Schwielowsee für die Unterstützung sowie die Bereitstellung eines Containers.

Aber ich komme nicht umhin, nach wie vor die Angehörigen zu kritisieren, die glauben andere müssten für sie tätig sein. Sie harken nämlich um ihr Grab herum und lassen den „Dreck“ dann angehäuft liegen oder verteilen ihn in der Nachbarschaft. Dieses Verhalten werde ich nicht mehr tolerieren und behalte mir vor, diese Grabstellen künftig öffentlich zu benennen.

Ich wünsche allen Helfern und ihren Familien schon heute eine schöne Weihnachtszeit, gesegnete Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr 2015 Glück und Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen Helga Martins

Über Windkraft und Solar – die alternativen Energieformen sollen wachsen

In Schwielowsee sind mit den Diskussionen um den Windpark in Ferch neue Diskussionen um eine alternative Energieversorgung der Gemeinde entbrannt. Gerade erst hat die Gemeindevertretung begonnen, die veralteten Straßenleuchten durch moderne Lichtanlagen auf LED-Basis umzustellen. Dadurch sollen in Zukunft nicht nur mehrstellige EUR-Beträge eingespart, sondern natürlich auch der Energiekonsum für die Straßenbeleuchtung gedrosselt werden.

Begleitet werden die Entwicklungen zur alternativen Energieversorgung vor allem vom **Energieforum Schwielowsee** und dem **Klimabeirat der Gemeinde**. Beide Gremien entwickeln Konzepte für eine zukunftsgerichtete Energiepolitik. Im Moment wird insbesondere das Für und Wider einer gemeindlichen Beteiligung am Windpark Ferch (z.B. in Form einer Bürgerlichen Genossenschaft) diskutiert. Der Klimabeirat hat hierzu im November eine Anhörung von Experten durchgeführt. Das Energieforum wiederum hat eine Website eingerichtet, auf der allen Bürgern Informationen zum möglichen Windpark-Engagement bereit gestellt werden.

Der Link ist: www.schwielowsee3e.de

Parallel zu diesen Entwicklungen möchten das Energieforum und die Ortsgruppe der Grünen auch den Diskurs über Möglichkeiten des privaten Engagements unterstützen. Am 27.11. fand in Geltow eine Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger statt (der Havelbote kündigte an). Dr. Björn Grüneberg aus Michendorf hat von seinen eigenen Erfahrungen mit einer privaten Photovoltaikanlage berichtet. Bei der Infoveranstaltung wurde erläutert, wie man derartige Anlagen plant, wie der Eigenverbrauch in die Planung einfließen kann, wie das mit der Einspeisevergütung funktioniert und was dazu mit dem Netzbetreiber zu regeln ist. Die Veranstaltung hat gezeigt, dass das Interesse hoch, die Unsicherheiten aber ebenfalls groß sind – gerade vor dem Hintergrund des Rückfahrens der Bundesförderung für Solaranlagen und der Diskussion um die EEG-Umlage für Photovoltaikanlagen. Aktuelle Zahlen aus dem Landkreis belegen dabei, dass Schwielowsee noch große Potentiale im Bereich erneuerbare Energien hat. Danach deckt die Gemeinde erst 0,6 % des Strombedarfs aus eigenen Anlagen erneuerbarer Energieträger, was im Vergleich zu Deutschland (~22 % in 2011) und anderen Gemeinden im Kreis Potsdam-Mittelmark ziemlich wenig ist. Daher sollten die Bemühungen für eine nachhaltige Energieversorgung fortgesetzt werden – im Klimabeirat, im Energieforum und darüber hinaus. Ende Januar wird zunächst der Bürgerdialog zur eigenen Photovoltaik fortgesetzt werden. Dann können sich interessierte Bürger erneut zum privaten Engagement hinsichtlich Solarenergie informieren. Der genaue Termin wird wieder im Havelboten bekannt gegeben.

A. Bergner, M. Plöchl (Caputh)

Wir suchen engagierte (ältere) Menschen mit pädagogischer Ausbildung

Sie sind nicht mehr hauptberuflich tätig (Hausfrau, Rentner, Vorruhestand) und haben Freude am Kontakt mit Kindern und Jugendlichen. Dann interessiert Sie diese Tätigkeit bestimmt.

Wir betreuen Kinder und Jugendliche, die aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr in ihren Herkunftsfamilien leben können. Unsere innewohnenden Pädagogen leben mit 2-6 Kindern und Jugendlichen in familienähnlichen Verhältnissen in Einfamilienhäusern im Raum Potsdam und Potsdam-Mittelmark. Diese Arbeit verlangt ein hohes Maß an Verantwortung, Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Freude und Herz. Um dies dauerhaft gut leisten zu können, brauchen wir Menschen, die die Betreuer im Alltag, Urlaub und an freien Wochenenden unterstützen. Sollten Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, wenden Sie sich bitte an uns, wir möchten Sie gerne kennenlernen. **Ihre Bewerbung senden Sie bitte an SHBB, Soziale Hilfen in Berlin/ Brandenburg, Herrn Dominik Leichtvahrenhorst, Potsdamer Str. 1-3, 14548 Schwielowsee, Tel.: 033209/22860, weitere Infos unter www.shbb-potsdam.de.**

Abschlussveranstaltung der „Seniortrainer“ am 14.11.2014



Foto: Dieter Herrmann

Flüchtlingskinder brauchen Hilfe nannte Elfriede Handrick ihr anspruchsvolles Projekt auf der Projektpräsentation der frischen Seniortrainer des Lehrganges 2014. Am 14.11. schlossen 9 Teilnehmer den diesjährigen Lehrgang „Seniortrainer“ des Landkreises Potsdam-Mittelmark mit einer feierlichen Vorstellung ihrer ehrenamtlichen Projekte zum Seniortrainer ab. Aus den Händen des Landrates Wolfgang Blasig erhielten alle das Zertifikat. Mit dieser erfolgreichen Kursteilnahme über 9 volle Tage sind sie nun ins Seniorekompetenzteam des Landkreises aufgenommen und verstärken das bürgerschaftliche Engagement vor Ort.

Traditionell wurden in der Heimvolkshochschule am Seddiner See vor vielen Gästen und Seniortrainern der vergangenen Jahre zum Abschluss der Ausbildung folgende Projekte der Öffentlichkeit vorgestellt: „Flüchtlingskinder brauchen Hilfe“, „Erweiterung der Seniorenarbeit in Wildenbruch“, „Aktive Diabetiker in Kloster Lehnin“, „Mein Wohnblock“ – Block auf der Internetseite www.wohnen-im-alter-in-brandenburg.de, „Erzählwerkstatt“ in Borkwalde, „Patientenfürsprecher“ in Treuenbrietzen, „Hilfe beim Wiederfinden und Sichern von Daten“ im Computerclub in Stahnsdorf und die „Hilfe bei der praktischen Werbung für das Ehrenamt“.

Schade, dass bei der diesjährigen Projektpräsentation kein Bürgermeister oder Amtsdirektor anwesend war. Sie haben damit ihre Chance vertan, zu sehen, welche Ehrenamtsinitiativen in ihrer Kommune sich entwickeln.

Klaus-Dieter Späthe
Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte
im Land Brandenburg e.V.

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“, Herausgeber und Verleger:
Schwielowsee Tourismus e.V., Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee OT Caputh, Tel. 033209/ 70 886, Fax: 70 898
E-Mail: havelbote@gmx.de - www.schwielowsee-tourismus.de

Redaktionsmitglieder: Ingrid Dentler, (verantw.),
Barbara Pohlmann, OT Geltow,
Dipl.-Ing. Christiane Weise, Sören Bels, OT Ferch,
Hannelore Boschke, Rosl Luise Schiffmann, OT Caputh

Druck: Hans Gieselmann, Druck- u. Medienhaus GmbH & Co KG

Angebote an Beiträgen, Leserbriefen und Annoncen an:
Schwielowsee-Tourismus e.V., Redaktion „Der Havelbote“,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee OT Caputh,
Tel. 033209/ 70 886, Fax: 70 898, havelbote@gmx.de

Anzeigenpreis: je mm Höhe in Spaltenbreite 0,65 €, in Seitenbreite 1,35 €,
Familienanzeigen 50 % auf den Spaltenpreis.
Kleinanzeigen bis 3 Zeilen: privat 8,50 € inkl. MwSt., gewerblich 10,- € + MwSt.
Erscheint im Jahr 2014 - 21 mal / Auflage 5.300

„Der Havelbote“ ist auch im Internet nachzulesen!
unter der Adresse: www.schwielowsee-tourismus.de

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder,
nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen oder zu kürzen.
Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Familienzentrum Schwielowsee



Koordinatorin:
Anna Töpfer (Pädagogin, M.A.)
Straße der Einheit 3
14548 Schwielowsee OT Caputh
Tel.: 033209/203911,
Mobil: 0173/2973567

Email: fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de
Web: www.familienzentrum-schwielowsee.de

Weihnachtszeit im Familiencafé: Immer **donnerstags ab 15 Uhr** freuen wir uns auf Ihren Besuch im Familiencafé.

Unsere besonderen Angebote im Advent sind:

Am 04.12. gestalten wir gemeinsam mit Frau Faix tolle Weihnachtskarten. Hier gibt es viel Raum für Kreativität, Spontaneität und Freude am basteln!

Oh es riecht gut, oh es riecht fein... am **11.12. backen wir leckere Weihnachtsplätzchen** mit Frau Pültz.

Am 18.12. lassen wir das Jahr gemütlich ausklingen, trinken Kinderpunsch und singen Weihnachtslieder!

Unsere Angebote :

Fit Mix: Gemixtes Training, das Kondition und Kraft verbessert – mit Tanzschritten und Elementen aus dem Boxen. Montags: 10.10 – 11 Uhr. Anmeldung im FZ. Am 15.12. findet ein kostenloses **Schnuppertraining** statt! Einfach vorbeikommen, schnuppern und mitmachen – auch ohne Anmeldung! Der neue Kurs startet am 02.02.15.

Babymassage: Mit liebevoller und respektvoller Babymassage verfügen Sie über ein wertvolles Kommunikationsmittel. Start neuer Kurs: 06.01.2015 – es gibt noch freie Plätze!
Dienstags: 10 - 11.30 Uhr / Anmeldung im FZ

Geburtsvorbereitung: Themen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett werden besprochen.
Dienstags: 19 - 21 Uhr / Anmeldung im FZ

Rückbildung: Ihr Baby ist nun etwa 6 Wochen und höchstens 8 Monate alt, der Alltag hat sich langsam eingespielt, dann kann die Rückbildung beginnen. Mittwochs: 9.30 - 10.45 Uhr / Anmeldung im FZ

Musik - Spiel - Zeit: Musik und Bewegung für Eltern/Großeltern mit Kindern ab 16 Monaten. Mittwochs: 15.30 - 17 Uhr / Anmeldung im FZ

Krabbelgruppe: Spielen - singen - entdecken für Mamas und Papas und ihre Kinder bis 1 Jahr. Donnerstags: 10 -11.30 Uhr /ohne Anmeldung

Familiencafé: Gemütliche Kaffeerunde - Zeit zum gemeinsamen Gedankenaustausch, spielen und basteln. Mit vielen bunten Kreativnachmittagen! Donnerstags: 15 -18 Uhr

Spiele - Nachmittag für Senioren: Eine schöne Runde Skat und Rummikub macht in Gesellschaft viel mehr Spaß.
Jeden 1. Donnerstag im Monat: 15 - 18 Uhr

Treffen pflegender Angehöriger von Menschen mit Demenz (AHG) Betroffenen Angehörigen wird hier die Möglichkeit gegeben, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Jeden letzten Mittwoch im Monat: 16 Uhr. Anmeldung bei Fr. Junge unter 033209/76929 oder Email: gemeinde@schwielowsee.de

Bei manchen Angeboten entstehen Kursgebühren! Bitte informieren Sie sich telefonisch, per Mail oder auf der Internetseite: www.familienzentrum-schwielowsee.de

Das Familienzentrum freut sich auf Ihren Besuch!

Vom 22.12.14 - 02.01.15 ist das Familienzentrum geschlossen!

Verleihung des „ServiceQualität Deutschland“

Am 24. und 25. November 2014 wurde zum „Tag der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft“ nach Schloss Diedersdorf eingeladen. Zu diesem Erfahrungsaustausch, an dem gut 200 Gäste teilnahmen, hatte das Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheit, der LTV Brandenburg e.V. (Landestourismusverband), der VCB (Verband der Campingwirtschaft im Land Brandenburg e.V.), die DEHOGA Brandenburg (Deutscher Hotel und Gaststättenverband) und die TMB (Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH) geladen. Die Eröffnung stand unter dem Thema „Marke ist, was Menschen als Marke wahrnehmen“. An diesem Thema wurde in Workshops weiter in kleinen Gruppen gearbeitet. Am zweiten Tag gab es eine Auswertung und weitere interessante Vorträge. Eingebunden war die Verleihung der „ServiceQualität Deutschland“ und der „Tourismusinformation – I Marke“. Die erfolgreiche Re-Zertifizierung Stufe I „ServiceQualität Deutschland“ nahm Frau Lehmann für Schwielowsee entgegen.



Foto: Tourismusakademie Brandenburg, Fotograf: Christian v. Polentz

Weihnachtsbasar

in der Handweberei-Geltow
am 06. und 07.12.2014

Samstag von 11.00 Uhr - 20.00 Uhr
Sonntag von 11.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wir laden Sie ein unser Museum zu besuchen,
im Lesezirkel zu stöbern,
unser Produkte wie Schokolade in alterer Bismark, HB-Kennik,
Kerzen, Glas

im Ausstellungsraum noch mehr ausgesuchtes Kunsthandwerk
z.B. Schmuck, Bilder, Kissenbezüge sind zur OGD
zu erleben und
sich vom Café im Weidhof verwöhnen zu lassen.

Auf unserem idyllischen Hof können Sie Ihren Besuch mit heißen
Getränken am Feuer ausklingen lassen.

Handweberei-Geltow
Am Havel 11
14883 Schwielowsee

Museum/Lesezirkel/Café
Tel. 0307 - 91079

Informationszentrum
www.havelbote.de

Historischer Backofen in Petzow: Besichtigung der Fundstelle

Der Heimatverein Petzow nahm die sich einmalig bietende Gelegenheit wahr und lud Interessierte am 23.11. zu einem Kurztrip zur Ausgrabungsstelle des kürzlich entdeckten historischen Backofens an der Fercher Straße ein. Die eineinhalbstündige Tour startete bei strahlender Sonne ab Kirche Petzow und führte auch am Schloss Petzow vorbei, wo gerade mit den Bauarbeiten begonnen wurde. Unterwegs und vor Ort sorgte Petra Rauschenbach vom Petzower Heimatverein mit fundierter Wissensvermittlung und interessanten Details rund um das Thema Backofen und Brotbacken für Staunen und so manchen Aha-Effekt bei den über 30 Teilnehmern des sonntäglichen Spazierganges. Passend zum Thema gab es gleich am Anfang ein paar zünftige Schmalzstullen als Konditionsstärker für die 3-Kilometer-Tour. Der Anblick an der Grabungsstelle des historischen Backofens wird sich so nicht mehr bieten, denn je nachdem wie die Entscheidung bei den Behörden fällt, wird das Denkmal nach seiner Dokumentierung entweder abgerissen, also zerstört oder wieder zugeschüttet, also erhalten. Eine sehr kooperative Beziehung zum Grabungsteam um Thomas Langer hatte zum Ergebnis, dass der Heimatverein Petzow e.V. ein maßstabsgetreues Modell des Backofens aus dem 14. Jh. in seiner Ausstellung im Heimatmuseum Waschhaus am Haussee ab dem nächsten Frühjahr erhält und es in seiner ständigen Ausstellung zur Ortsgeschichte zeigen wird. Außerdem werden die Grabungsdokumentation, weiteres interessantes Material und viele zusätzliche Infos zu erwarten sein. Ein kleiner Vortrag im Frühjahr zum Thema, gehalten vom Teamchef der Archäologen steht ebenfalls in Aussicht. An der Fundstelle soll zusammen mit den Archäologen die Aufstellung einer ständigen Informationstafel erfolgen.

Heimatverein Petzow e.V.



Foto: KH Friedrich

Der Weihnachtsmann kommt wieder nach Petzow!

Zur traditionellen Petzower Kinderweihnachtsfeier lädt der Heimatverein auch in diesem Jahr herzlich ein. **Am Sonntag, dem 7. Dezember (2. Advent) um 15.30 Uhr** wird sich wieder der bekannte und beliebte Petzower Weihnachtsmann im Waschhaus am Haussee einstellen. Zusammen wollen wir Weihnachtslieder singen und den Geschichten des Weihnachtsmannes lauschen.

Es gibt Kaffee, Tee und Gebäck und für die Erwachsenen auch einen Glühwein.

Für die musikalische Umrahmung sorgt Robert Rieke aus Töplitz am Keyboard. Der 15-jährige ist Musikschüler der Kreismusikschule. Eltern, die ihren Kinder ein kleines Geschenk durch den Weihnachtsmann übergeben lassen wollen, können dies bitte in Petzow bis 6.12. abgeben bei Marion Meissner (Tel. 71591), Petra Rauschenbach (Tel. 668379) oder Elisabeth Lyssy (Tel. 5744994).

E-Mail: Petzower-Weihnachtsmann@t-online.de

Heimatverein Petzow e.V., www.petzow-online.de



Ein vielfältiges Instrumentarium der Engel, Hirten und Könige auf ihrem Weg zur Krippe von Bethlehem - Harfe und Psalter, Schalmel und Dudelsack, Tastenfiedel und Trommel, Gesang und Geige - spannt den musikalisch-klanglichen Bogen des Konzertes der Gruppe TREE aus Potsdam. Es erklingen bekannte Advents- und Weihnachtslieder in ungewohnten Klangfarben sowie bei uns gänzlich unbekannte Lieder und Instrumentalstücke vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert, von Hildegard von Bingen, Johann Sebastian Bach bis hin zu weihnachtlicher Folkmusik aus Irland und Skandinavien. Die Musik der Gruppe TREE verbindet dabei Musik des irisch-skandinavischen „folks“ mit Elementen der „Alten Musik“ zu Liedern, Instrumentalstücken und Improvisationen von großer atmosphärischer Dichte und Farbigkeit.

Der Eintritt beträgt 10/ 8 € für Familien mit Kindern gibt es Ermäßigung. Kartenreservierungen unter Telefon 033209/ 84905 oder info@haus-der-klaenge.de



Ein herzliches Dankeschön!

Allen über 20 fleißigen Helferinnen und Helfern dankt die Kirchengemeinde Caputh ganz herzlich für den Arbeitseinsatz am 15. November auf unserem Friedhof. Viel wurde geschafft, so dass wir am Ewigkeitssonntag auf einem gut gepflegten Friedhof in Würde unserer Verstorbenen gedenken konnten.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir darauf hinweisen, dass in den nächsten Tagen das Wasser auf dem Friedhof abgestellt wird.

Im Auftrag des Gemeindegemeinderates

Hans-Georg Baaske (Gemeindepädagoge im Pfarramt Caputh)

Wer kann helfen?

Die Evang. Kirchengemeinde Caputh braucht Ihre Hilfe!



In diesem Jahr suchen wir noch einen repräsentativen Weihnachtsbaum für unsere Kirche.

Die Fällung und den Abtransport können wir organisieren. Bitte melden Sie sich im Ev. Pfarramt Caputh
Tel.: 033209-20250 oder kirche.caputh@evkirchepotsdam.de

Sankt Martin ohne Pferd!

Das war ein Schreck. Am 11.11. klingelte um 14 Uhr das Telefon und unser Pferd musste für den um 17 Uhr beginnenden Martinsumzug in Caputh absagen. Was sollte nun werden?

In der Not hilft die Feuerwehr. Nicht nur unsere Caputher FFW hilft uns seit Jahren gemeinsam mit der Polizei bei der Absicherung des Umzuges und des Feuers im Kirchpark, sondern nun auch der Berufsfeuerwehrmann Christian Schulz. Er sprang kurzfristig ein und schlüpfte in das Kostüm des römischen Offiziers Martinus. Und so konnte dann doch das Martinsfest auch in diesem Jahr wieder stattfinden. Die Schule, besonders der Hausmeister Herr Franze, sorgte für den Rahmen der Veranstaltung.



Die Bläser des Chores der Evangelischen Kirchengemeinde spielten in gewohnter Weise die Martinslieder und etwa 500 große und kleine Caputher und Caputherinnen konnten so die Geschichte vom Bettler und dem römischen Offizier wieder erleben. Da es kein Pferd gab, wurde der Laternenumzug von Gisela Müller angeführt. Ein großer leuchtender Stern zeigte allen den Weg zur Kirche. Die Kinder der Theater-AG der Schule unter Leitung der Katechetin der Evang. Kirchengemeinde Frau Kerstin Schulz hatten ein Stück erdacht und aufgeführt, wie die alte Geschichte vom Teilen auch heute noch -z.B. im Sterncenter- stattfinden könnte. Das Martinslied wurde gesungen und auch das Lied, das seit Jahren zu unserem Martinsfest dazu gehört: „Wenn jeder gibt was er hat, dann werden alle satt“. Am Ausgang wurden aber nicht nur die von Bäcker Karus extra gebackenen Martinshörnchen ausgeteilt, sondern in diesem Jahr sammelten wir auch Geld für die Flüchtlingsarbeit. Es kam die Summe von 339,36 € zusammen. Damit werden wir den Menschen helfen, die unsere Hilfe so nötig haben. So können wir erleben, dass diese alte Geschichte von Sankt Martin auch heute sehr aktuell ist.

Der Stern hat uns nicht nur am 11.11. den Weg gewiesen. Er wird dies auch in der Adventszeit tun, wenn er an jedem Adventssonntag um 17.00 Uhr am geöffneten Tor der Garage -an der Kirche- leuchtet und alle einlädt zum „Advent in der Garage“. Vielleicht sehen wir uns dort wieder? Unsere Kirchengemeinde freut sich darauf.

Shalom, Hans-Georg Baaske

Gemeindepädagoge im Pfarramt Caputh

Weihnachtskonzert

**Rauha maan päällä * Friede auf Erden *
Fred på jorden * peace on earth * paz en la tierra**



**Zu unserem Weihnachtskonzert
am Sonntag, den 21.12.2014 um 18.00 Uhr
in der Kirche Caputh laden wir herzlich ein.**

Sarah – Lea Heidrich - Violine und Gesang
Isaak – Levi Heidrich - Violine
Isajah – Juri Heidrich - Violine und Gesang

Klavierbegleitung: Johanna Pötzsch

Wir möchten Sie mit traditionellen Weihnachtsliedern und Werken von F. Seitz, W. A. Mozart, Ch. De Bériot, F. Schubert, Ph. Brooks u.a. auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Textlesungen: Pfarrer H.- G. Baaske

Der Eintritt ist frei! Am Ausgang wird um eine Spende für das „Netzwerk der Hilfe“ (Flüchtlingsarbeit) gebeten.
Die Kirche ist geheizt.



Einladung zum Weihnachtskonzert



Der Frauenchor „Cantabella“ Geltow e.V.

lädt alle Bürger und Freunde der Musik
ein zu unserem traditionellen Weihnachtskonzert

**am Sonntag, 3. Advent, 14.12.2014
um 17.00 Uhr in die Kirche zu Geltow**

Unter Mitwirkung unserer Gäste
„Männerchor Concordia Geltow e.V. und
Vokalensemble „Papillon“
erwartet Sie ein stimmungsvolles Konzert zum Advent.

Eintritt frei, wir freuen uns über eine Spende.

MfG A. Schrade, Vorsitzende

XXXACHTUNG XXX ACHTUNG XXX ACHTUNG

**Wir brauchen Ihre Unterstützung für den
Adventsmarkt am 6.12.14 in Caputh!**

Wir suchen: 1. Advents- und Weihnachtskrippen!

In der Kirche soll es wieder eine Krippenausstellung geben. Wer kann uns dafür seine Krippe zur Verfügung stellen? Bitte im Pfarramt melden! (033209-20250 oder kirche.caputh@evkirchepotsdam.de)

**2. Kerzenwachsreste! Große Kerzen und kleine
Stummel, Große Wachsbrocken und kleine Krümel**

Wohin damit? Diese können jeden Tag und 24 Stunden lang in eine Tonne links neben dem Eingang des Evang. Gemeindehauses in der Seestraße eingeworfen werden.

Herzlichen Dank Ihre Ev. Gemeinde Caputh

XXXACHTUNG XXX ACHTUNG XXX ACHTUNG

Herzliche Einladung zum

Adventskonzert des Caputher Männerchores „Einigkeit“

Der Männerchor „Einigkeit“ singt bekannte und weniger bekannte Weihnachtslieder unter der Leitung von Markus Gotthardt

Mit dabei ist der **Kinderchor** der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh unter der Leitung von Susanne Franz

Orgelbeiträge und Trompete: Marcus Gotthardt und Tochter

Am 7. Dezember 2014 um 16.00 Uhr

Der Eintritt ist frei

Alle Jahre wieder...

kommt natürlich das Weihnachtsfest. Aber es kommt auch der neue Wanderkalender rund um den Schwielowsee, der meiner Frau und mir jedes Jahr eine große vorweihnachtliche Freude bereitet. Dieser sehr aufwendig und liebevoll gestaltete Monatskalender mit den jeweiligen Wandertagen und -zielen wird vom Heimatverein Caputh herausgegeben. Während die diesjährige Ausgabe (2014) neben sehr originellen Zeichnungen eine Reihe wunderschöner Aquarelle und Pastelle mit Ansichten rund um den Schwielowsee enthält, zeigt der Kalender für das Jahr 2015 sorgfältig reproduzierte historische Ansichten von Caputher Gastwirtschaften.



Diese sehr interessanten Bilder stammen alle aus dem (zumeist frühen) 20. Jahrhundert und bieten einen guten Einblick in die doch recht bescheidene gastronomische Kultur vor 100 und mehr Jahren. Besonders originell sind die Rückseiten der einzelnen Kalenderblätter gestaltet. Sie enthalten nämlich die mit kleinen Fotos illustrierten handgeschriebenen Rezepte für die jeweilige kulinarische Stärkung, die den Wanderern auf ihrer Unterwegsrast frisch zubereitet geboten wird.

Warum ich diese Zeilen schreibe? Caputh und Umgebung sind mir zu einer lieben zweiten Heimat geworden; denn ein Großteil meiner Ferien konnte ich von Kindesbeinen an bis zu meinem 21. Lebensjahr im Haus meiner Großeltern in Caputh verbringen. Eine glückliche Zeit für mich, die viele Jahrzehnte zurückliegt. Und deshalb wünsche ich mir, dass der Kalender „Rund um den Schwielowsee“ des Caputher Heimatvereins einen möglichst großen Interessentenkreis finden wird.

Hans-Henning Dietrich, Karlsruhe

Fercher Original sagt ade

Zuerst machte es nur unter vorgehaltener Hand die Runde: „Die Kate ist geschlossen!“ Vielleicht wegen Urlaub? Doch dann bestätigte der Sohn Mark Kipping: „Ja, wir schließen für immer!“ Eine Entscheidung, sicher sehr schwer gefallen, die aber zu akzeptieren ist!



Sehr gern werden wir uns erinnern an die gastlichen Zeiten in der Kate, als der Wirt und Maler Adolf-Wilfried Kipping, sich zu uns setzte und aus vergangenen Zeiten plauderte. Im Sommer saßen sehr gern im Garten Maler, die in Ferch leben und arbeiten, wie der Stammgast Manfred Nitsche. Oder wir erinnern uns an Zeiten, da im Gartenhäuschen Frau Stolte kleine Antiquitäten ausstellte und anbot. Überhaupt vom Garten aus ein einmaliger Ausblick zum Schwielowsee. In der Küche immer emsig, die Wirtin Irina Kipping. Ihr grüner „Daumen“ zauberte eine einmalige Blumenpracht um die Kate.

Allein das Haus der Kate ist eine Besonderheit. Es gehört zur „Reihe“ amtlich geschützter reetgedeckter Baudenkmale. Es ist 375 Jahre alt! Und in seinem Wohnhaus eröffnete das Ehepaar Kipping am 6. Oktober 1991 seine Gaststätte „Zur Kate“ mit 16 Innen- und 16 Außenplätzen. Im Brandenburgischen bezeichnet man als Katen kleine, bescheidene Behausungen. Einst waren sie reichlich vorhanden. Sie dienten Pechsiedern, Fischern sowie Tagelöhnern und deren oft großen Familien als Unterkünfte. Doch die Zeiten änderten sich. Heute haben Katen Seltenheitswert! Eine Hotel- und Gaststättenzeitung schrieb: „Versteckt hinter alten Bäumen erschließt sich den eilig Vorbeireisenden das Restaurant „Zur Kate“ eher zufällig denn bewusst. Der Besuch wird zur angenehmen Überraschung – gastronomisch und historisch gesehen.“

Dem Original „Zur Kate“ angepasst ist das einmalige Interieur. An den Wänden Aquarelle „Landstriche aus der Mark Brandenburg“, aus der Hand des anerkannten Malers und Wirtes. In den beiden behaglichen Gasträumen immer frische Blumen der Wirtin. Heute ist die Heide um die Kate verblüht. Wir werden Euch nach 23 Jahren vermissen und sagen Dank für viele schöne Stunden.

Helga Schmiedel

Freiwilliges Abgeben der Fahrerlaubnis im Alter - mit gutem Beispiel voran!



Seinen Führerschein hat Oberamtsrat a.D. Ulrich Vetter nun freiwillig bei der zuständigen Führerscheinstelle in Werder abgegeben. Der Senior: "Mit meinen 77 Jahren habe ich viele Jahrzehnte ohne Unfall am Straßenverkehr teilgenommen. In letzter Zeit fühlte ich mich in manchen Situationen jedoch zunehmend unsicher und überfordert. Bevor ich jemandem ernsthaften Schaden zufüge, befreie ich mich daher freiwillig von dieser Verantwortung."

Bemerkenswert ist an dem Vorgang die Tatsache, dass der Pensionär in Flensburg keinen einzigen Punkt auf dem Konto hat. Seitens der Behörde wird der Vorgang ausdrücklich begrüßt, wie der zuständige Mitarbeiter lobend betonte. Aus seiner Sicht müssten viel mehr betagte Autofahrer diesen freiwilligen Schritt gehen. In den meisten Fällen geben ältere Autofahrer erst auf behördlichen oder ärztlichen Druck die Fahrerlaubnis ab.

Leider ist in Potsdam-Mittelmark im Gegensatz zu anderen Städten in Deutschland mit der freiwilligen Abgabe der Fahrerlaubnis kein Anreiz verbunden. So gibt es für dieses verantwortungsvolle Verhalten in anderen Kommunen verbilligte oder befristet kostenlose Angebote zur Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs. Unsere Politiker haben hier offensichtlich einen Nachholbedarf.

Text und Foto: Michael Neidecker

Unternehmerpreis „Familienfreundlich in PM“

Zum dritten Mal erfolgt die Auslobung zum Unternehmerpreis „Familienfreundlich in PM“

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark lobt für das Jahr 2015 bereits zum dritten Mal unter der Schirmherrschaft des Landrates Wolfgang Blasig den Unternehmerpreis „Familienfreundlich in PM“ aus. Bewerben können sich Unternehmen mit Sitz im Landkreis Potsdam-Mittelmark in den 3 Kategorien: Nachwuchsgewinnung, Mitarbeiterbindung und Mitarbeitersicherung. Gesucht werden Initiativen zu allen Altersklassen von der Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen bis zum Ruhestand.

Anliegen des Unternehmerpreises „Familienfreundlich in PM“ ist es, ortsansässigen Unternehmen neue Anregung für ihre Initiativen zur Gestaltung eines familienfreundlichen Klimas im Berufsleben im Landkreis PM zu geben. Damit wird zur unternehmerischen Unterstützung für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sensibilisiert und insgesamt zur Steigerung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes PM beigetragen. Die Preisverleihung und die sich anschließende Werbekampagne für die Preisträger zeigen nachahmbare Ansätze und tragen zur Multiplikation von guten Ideen bei. Denn zahlreiche Unternehmen in PM haben bereits erkannt, dass Familienfreundlichkeit ein wichtiger Wirtschaftsfaktor ist und der Fachkräftesicherung im Unternehmen dient.

Vorgeschlagen werden können alle Unternehmen, die Betriebe und Einrichtungen auf dem Gebiet des Landkreises betreiben. Ausgeschlossen sind kreiseigene Unternehmen oder solche mit kreislicher Mehrheitsbeteiligung.

Im Jahr 2013 gewannen die Unternehmen Metallbau Windeck aus Rietz, Struik Foods Berlin GmbH aus Beelitz und Marché Restaurants Deutschland GmbH aus Niemeck die Preise in den drei genannten Kategorien.

In diesem Jahr 2014 wurden das Autohaus Kühnicke e.K aus Michendorf, EBK Krüger GmbH & Co. KG aus Teltow sowie Fliedners Wohn- und Werkstätten in Bad Belzig ausgezeichnet. Diese drei Unternehmen können sich in diesem Jahr nicht wieder in der Kategorie bewerben, in welcher sie Preisträger geworden sind, wohl aber für die beiden anderen.

Eine einjährige Werbekampagne durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark, verbunden mit einem Imagefilm zum jeweiligen Unternehmen und einer Broschüre, schließt sich der festlichen Preisverleihung mit Übergabe der attraktiven Pokale an. Die bisherige Werbekampagne umfasste unter anderem die Präsentation auf dem Kreisentwicklungsforum, in den Wirtschaftsforen des Landkreises, im Arbeitskreis Schule/Wirtschaft, in den Ausschüssen des Kreistages, im Ausbildungsführer des TGZ Fläming und auf Ausbildungsmessen im Landkreis und in Potsdam.

Kennen Sie solche besonderen Initiativen unserer Unternehmen oder sind Sie Mitarbeiter eines Unternehmens, einer Schule, einer Kita, ein kommunaler Vertreter oder lokaler Akteur und kennen Sie ein Unternehmen, das sich schon in besonderer Weise für Berufsorientierung von Kindern und Jugendlichen und/oder für ein familienfreundliches Betriebsklima und die Unterstützung der Mitarbeitenden zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie einsetzt? Dann schlagen Sie diese Unternehmen vor. Natürlich sind auch Eigenbewerbungen von Unternehmern möglich.

Die Bewerbungsbögen können ab sofort per Download unter www.pmfamilie.de sowie ab 1.12.14 im Internetportal des Landkreises Potsdam-Mittelmark unter <http://www.potsdam-mittelmark.de/opencms/opencms/pm/de/buergerservice/leistungen.jsp?nr=529> heruntergeladen und ausgefüllt werden.

Einsendeschluss ist der 27. Februar! Die Bewerbungen sind ausschließlich bei der Kreiskoordinierungsstelle des Fachdienstes 51, Frau Kühn per Mail: simone.kuehn@potsdam-mittelmark.de oder per Fax: 033841-91365 einzureichen.

Die Jury entscheidet am 4. März 2015 über die Preisträger.

Die Preisverleihung findet diesmal am 18. Mai 2015 im Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Bad Belzig statt.

GARTENTIPPS

von Gärtnermeister Wießner aus dem Rosengut Langerwisch

Winterschutz im Garten

Der Winter steht vor der Tür und damit eine auch eine harte Jahreszeit für alle Gartengehölze. Zu schnelles Einfrieren, Wintertrockenheit, Spätfröste oder starke Temperaturschwankungen an sonnigen Tagen gefährden die Pflanzen. Das Überwintern kann man aber mit einfachen Maßnahmen unterstützen.

Rosen und empfindliche Junggehölze sollten spätestens Anfang Dezember etwa 15 cm hoch mit lockerer Lauberde oder Gartenkompost angehäufelt werden. Mit Erde bedeckt, sind die Triebansätze optimal vor Frost geschützt. Herausschauende Triebe decken Sie am besten mit Nadelholzreisig ab. Die Krone von Hochstammrosen wird mit Stroh und einem Jutesack, Kokosmatte oder Wintervlies eingewickelt. Auf keinen Fall sollte Plastikfolie verwendet werden, denn darunter können die Triebe „schwitzen“ und faulen. Bei Kübelpflanzen muss das Gefäß gut isoliert werden, da es schneller zufriert und austrocknet als der Gartenboden. Stellen Sie den Kübel auf kleine Tonfüße, damit Wasser gegebenenfalls ablaufen kann. Isolierunterlagen aus Styropor (mit Abflussloch!) verhindern, dass die Bodenkälte in die Gefäße kriecht.

An stark besonnten Standorten können große Unterschiede zwischen Tag und Nachttemperatur ein vermehrtes Ausdehnen und Zusammenziehen von Holz und Rinde verursachen, was diese aufreißen lässt. In der Folge können Pilze eindringen und binnen weniger Jahre zum Absterben des Baumes führen. Vorbeugend sollte der Stamm mit einer Schilfrohrmatte oder Wintervlies eingewickelt oder mit einem speziellen, reflektierenden Rindenanstrich versehen werden.

Glückspflanzen für den Jahreswechsel

Eine besonders schöne Tradition zum Jahreswechsel ist es, sich und anderen Menschen Pflanzen als Glücksbringer zu schenken. Am bekanntesten ist natürlich der vierblättrige Klee. Genau genommen handelt es sich um ein einzelnes Blatt mit vier Teilblättern, die sich in Kreuzform gegenüber stehen. Das erklärt wohl auch die „Glückskräfte“ des Klees, denn mit einem Kreuz lassen sich ja nicht nur hervorragend Vampire vom Leib halten, als christliches Symbol steht es außerdem für die vier Kardinaltugenden Klugheit, Gerechtigkeit, Tapferkeit und Mäßigung. Wer mit diesen ausgestattet ist, dem wird wohl auch das Glück treu sein.

Bei den im Handel erhältlichen vierblättrigen Exemplaren handelt es sich meist um einen Sauerklee aus Mittelamerika. Diese Pflanzen sind leider nicht frostfest. Der heimische Klee aus der Gattung *Trifolium* ist, wie der Name bereits sagt, fast immer nur dreiblättrig. Daher ist es ein besonders großer Glücksfall, ein vierblättriges Kleeblatt zu finden.

Weitere grüne Glückbringer sollen Stechpalme (*Ilex*), Mistel und Christrose (*Helleborus*) sein. Ihre im Winter grünen Blätter oder leuchtenden Blüten strahlen Lebenslust und Widerstandskraft aus. Und das sind immerhin gute Grundlagen für Glücksgefühle.

Anzeige

	Am Gut 5 - 14552 Michendorf Tel. 033205/46644 eMail: info@rosengut.de web: www.rosengut.de
	<p>Ob Nordmantanne oder Blaufichte... ...bei unserer riesigen Auswahl von über 1.000 Weihnachtsbäumen ist auch für Sie der passende dabei!</p> <ul style="list-style-type: none"> keine Massenware, alle Bäume wurden von uns persönlich beim Produzenten begutachtet und nach hohen Qualitätsstandards ausgewählt erleichterte Auswahl durch gute Sortierung nach Baumart & Größe alle Bäume werden eingenetzt & angespitzt verkauft

KINDER- & JUGENDJOURNAL

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ – wir waren dabei!

Die Jugendfeuerwehr der Ortsfeuerwehr Ferch traf sich am 07.11.2014 zu einem ganz besonderen Projekt. Wir haben uns erstmals an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt. Die Eltern unserer Kinder unterstützten uns nicht nur mit Sachspenden sondern griffen uns tatkräftig unter die Arme, um die Masse an Schuhkartons liebevoll zu bestücken und zu verpacken. Wir möchten damit ein Zeichen in unserer Gemeinde setzen und andere zum Mitmachen bewegen. Denn nicht in allen Ländern der Erde werden dieses Jahr zu Heiligabend Geschenke unterm Weihnachtsbaum ausgepackt werden können. Unsere Schuhkartons aus Deutschland werden vorwiegend in den osteuropäischen Ländern verteilt. Dort suchen die Behörden und Wohlfahrtsorganisationen die Familien heraus, in denen die Eltern der zwischen 3 und 14 Jahren alten Kinder besonders wenig Geld zur Verfügung haben. Die Geschenkkartons sind ein Zeichen der christlichen Nächstenliebe. Jeder dieser einzelnen Schuhkartons bedeutet: Du bist nicht vergessen. Es gibt Menschen, die an dich denken und möchten, dass es dir gut geht.

Im vergangenen Jahr wurden im deutschsprachigen Raum rund eine halbe Million Schuhkartons gepackt und auf die Reise geschickt, um Kinder glücklich zu machen. Wir möchten unseren besonderen Dank dem Spielzeugladen „Pinocchio“ in Potsdam aussprechen. Dieser unterstützte uns mit vielen tollen Spielsachen und Kuscheltieren. Ebenfalls wollen wir uns noch einmal bei allen Unterstützern bedanken, die uns die Aktion ermöglichten. Wir hoffen, dass im kommenden Jahr noch viele aus unserer Gemeinde sich uns anschließen und an der Aktion teilnehmen werden. Alles rund um die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gibt's im Internet unter www.geschenke-derhoffnung.org zu erfahren. Die Jugendfeuerwehr Ferch wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine besinnliche Weihnachtszeit.



Die fleißigen Helferinnen und Helfer der Jugendfeuerwehr
Foto: Ortsfeuerwehr Ferch/ Abt. Öffentlichkeitsarbeit

Blick auf regionale Geschichte durch die Augen von Jugendlichen

Die Jugendgemeinschaft Ferch hat ihr Ergebnis auf der öffentlichen Projektmesse im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte präsentiert



Am 15.11.2014 wurden alle BrandenburgerInnen, die sich für lokale Geschichtsforschung interessieren herzlich zur öffentlichen Projektmesse im HBPg eingeladen. Von 10 - 13 Uhr stellten sich mehr als 30 Forschungsgruppen vor. Darunter auch wir, die Jugendgemeinschaft Ferch mit unserem diesjährigen Projekt „Die Bewegung der Halbstarke“. Von der Geschichte der Spiegelfabrik in Lauchhammer, die wahrlich älter ist, als das eigentliche Markenzeichen der Stadt, den Kunstguss, über die bewegenden Erlebnisse Zwangsumgesiedelter in den 1950 Jahren bis hin zur jüngsten Musikgeschichte in Potsdam reichte die Palette der Projektmessebeiträge. Mit dabei waren Jung und Alt. Projektgruppen von Prenzlau bis Röderland und Brandenburg/Havel bis Seelow. Mit dabei waren die Projekte des Jugendprogramms „Zeitensprünge“, aber auch das Workcamp der helfenden Verbände „Helfen erlaubt!“ und viele andere Initiativen. Die Projektmesse fand im Rahmen des 10. Jugendgeschichtstages statt und versteht sich als Plattform für die regionale Geschichtsforschung unter Beteiligung von Jugendlichen.

Das Projekt war ein voller Erfolg für uns. Das Ergebnis und die Geschichte unserer Zeitzeugen könnt Ihr in der Jugendgemeinschaft Ferch oder am 16. Januar 2015 bei der KSA Sitzung in Geltow bewundern.

Unser Projektergebnis findet ihr unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=UchEgivqOu8>

Mehr Informationen zum Jugendgeschichtstag sind unter www.jugendgeschichtstag-brandenburg.de zu finden.

Ein besonderer Dank geht an die Jugendlichen, die sich für das Projekt so toll engagiert haben, an unsere Zeitzeugen Frau Ingeborg und Simone Mund-Heller und Herrn Jörg Vogler. Ohne sie und ihre Unterstützung hätten wir nicht so tolles Material zusammen bekommen und natürlich an die Gemeinde Schwielowsee, die immer zu uns steht und uns unterstützt wo es nur geht. Zum Glück haben wir unsere Jugendkoordinatorin Frau Petra Borowski, die uns dafür immer tatkräftig zur Seite steht. Vielen Dank für diese unvergessliche Zeit!
Eure Jugendgemeinschaft Ferch

Anzeige

SIMPLY CLEVER GELTOW: Hauffstr. 76/77 · Tel. 03327 - 561 70 | POTSDAM: Berliner Str. 136a · Tel. 0331 - 24 23 04 | BABELSBERG: Großbeerenstr. 116-118 · Tel. 0331 - 748 13 49

BIERING & Beyer GmbH 

www.skoda-biering.de

30% **JETZT zuschlagen!**
Die letzten Fabia II

Aktionspreis: 13.990,-€
BEGRENZTE STÜCKZAHL

Ein Beispiel unserer Lagerräumung
FABIA II 1.2 TSI 63 KW/86 PS
TAGESZULASSUNG, CLIMATRONIC, SITZHEIZUNG, ALUFELGEN, FREISPRECHEINRICHTUNG, u.v.m.

*Abbildung ähnlich

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,6, außerorts: 4,4, kombiniert: 5,2. CO₂-Emission, kombiniert: 121 g/km, Effizienzklasse: C

Unser Ausflug in die Akademie der Künste



Im November gab es für die Klasse 6b einen Kunstauftrag nach Berlin. Am Bahnhof Friedrichstraße stiegen wir aus. Er war früher ein Grenzbahnhof. Außer der Friedrichstraße gibt es in Berlin noch andere berühmte Straßen zum Beispiel die Straße „Unter den Linden“. In der Friedrichstraße gibt es bekannte Theater. Wir sahen den Friedrichstadtpalast, das Berliner Ensemble und den Admiralspalast. Von der großen Geschäftsstraße kann man ein

Berliner Wahrzeichen, den Fernsehturm, und auch die goldene Kuppel der Synagoge sehen. Wir liefen auch an einem Friedhof vorbei. Auf dem Dorotheenstädtischen Friedhof sind viele bekannte Persönlichkeiten beerdigt worden. Bei jüdischen Familien lag wegen ihrer Gläubigkeit ein Stein auf dem Grabstein, den man von zu Hause mitnahm. Bei einer Schriftstellerin stand ein Glas voller Stifte auf dem Grab. Auf dem Friedhof wurden z.B. Christa Wolf und Herr Litfuß beerdigt. Wenig später erreichten wir das Archiv der Akademie. Dort empfing uns Frau Heinze. Ein Archiv ist eine Sammlung aller Skripte, Bücher, Zeichnungen... von berühmten oder bekannten Personen wie Franz Fühmann. Das Archiv ist 300 Jahre alt. Es beherbergt verschiedene Sparten zum Beispiel Musik, darstellende Kunst, bildende Kunst, Literatur und Architektur. Damit man genau weiß wo im Archiv alles liegt, gibt es ein Findbuch. Dort ist genau eingetragen in welchem Regal, welcher Kiste und welcher Mappe ein Schriftstück liegt. Wir durften uns Archivalien vom Sommernachtsraum von Franz Fühmann anschauen. Die meisten davon waren auf dünnem Papier mit der Schreibmaschine geschrieben. In den Mappen befanden sich aber auch einige handgeschriebene Texte. Man kann sich nur wundern, wie jemand Fühmanns Schrift entziffern kann. Frau Heinze zeigte uns auch Zeichnungen für Kostüme zum „Sommernachtsraum“, die selbst sie nur mit weißen Handschuhen sehr vorsichtig anfasste. Alle Archivalien befanden sich in säurefreien Mappen, damit sich das Papier nicht zersetzt. Wir überraschten Frau Heinze mit eigenen Kostümentwürfen für die Figuren vom Sommernachtsraum. Uns haben besonders die Zeichnungen gefallen, die waren wunderschön und immerhin die Originale. Aber auch die Informationen über Berlin waren sehr spannend. Der Ausflug hat der ganzen Klasse sehr gut gefallen.

Klasse 6b, Meusebach-Grundschule

ASbH Schulprojekt zum Thema Leben mit Behinderung



Offen und neugierig empfingen die Schüler der 2. Klasse am 10.11. und 17.11. Frau Bischoff und Herrn Franke vom ASbH LV Brandenburg e.V.

Die Projektkoordinatorinnen Frau Bischoff und Herr Franke, die aufgrund einer angeborenen Querschnittslähmung im Rollstuhl sitzen, berichteten in den Projektstunden über ihr Leben mit Behinderung und gaben den Kindern ausführlich die Gelegenheit Fragen zu stellen und in ein gemeinsames Gespräch zu kommen. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Möglichkeit und stellten ganz unbefangene und offene Fragen.

Nachdem sich ausführlich ausgetauscht wurde, hatten Frau Bischoff und Herr Franke noch etwas Besonderes vorbereitet. Insgesamt acht Rollstühle wurden bereits im Vorfeld vom Verein zur Schule gebracht, und die Schülerinnen und Schüler durften sich im Rollstuhlfahren ausprobieren. Erst ganz vorsichtig und dann immer sicherer konnten sie an einem Rollstuhllalomparcours und einem Rollstuhlstaffellauf teilnehmen, dennoch wurde auch vielen Kindern bewusst, wie schwierig es ist, bereits kleine Hindernisse mit dem Rollstuhl zu überwinden.

In der abschließenden Auswertungsrunde wurde ganz klar deutlich: Den Kindern haben die Projektstunden richtig gut gefallen. Sie haben viel Neues über das Leben mit Behinderung gelernt und konnten einen spielerischen Eindruck gewinnen, wie es sich anfühlt, sich im Rollstuhl fortzubewegen.

Das ASbH Projekt „Toleranz durch Dialog“ wird bereits seit vielen Jahren an der Meusebach-Grundschule durchgeführt und leistet durch das Engagement der Projektkoordinatorinnen für Integration und Inklusion einen vermittelnden Beitrag zwischen Menschen mit und ohne Behinderung.

Fromm, Schulsozialarbeiterin an der Meusebach-Grundschule

Alle Jahre wieder.... Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Bereits vor den Oktoberferien machten unsere Klassensprecherinnen und Klassensprecher fleißig Werbung für die Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ in ihren Klassen und riefen zum Kuchen backen auf. Am 7.11. gab es dann in der großen Pause einen riesigen Ku-



chenbasar mit über 20 leckeren Torten und Kuchen. Die Schülerinnen und Schüler brachten besonders großen Kuchenappetit und viel Taschengeld mit, so dass insgesamt überwältigende 135,- € zusammen gekommen sind. Von dem Geld wurden dann Schokolade, Spielzeug, Schulmaterial, Hygieneartikel und Kleidung gekauft und damit konnten wir gemeinsam wirklich schöne Schuhkartongeschenke packen.

Insgesamt war die Beteiligung der Schüler, Eltern, Lehrer und Erzieher großartig. Beim Kuchenbasar und beim Packen der Schuhkartons halfen viele Schülerinnen und Schüler gerne und fleißig mit. Einige Schüler brachten bereits gepackte Schuhkartons mit, andere brachten tolle Sachspenden und auch Geldspenden mit.

Ziel der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ist für uns zu helfen, aber auch mit den Schülerinnen und Schülern darüber ins Gespräch zu kommen, wie sehr Kinder in den betroffenen Ländern unter Armut und ihren Folgen leiden.

Am 14.11. konnten wir dann 32 liebevoll gepackte Schuhkartons und Bargeld für die Versandkosten an die fleißige Ehrenamtlerin Frau Schütze übergeben.

Fromm, Schulsozialarbeiterin an der Meusebach-Grundschule

Dick und kugelrund? – Nein, ich ess' gesund

Eine Woche unter dem Aspekt der gesunden Ernährung.

In der Woche vom 03.11.2014 – 07.11.2014 befassten sich einige Kinder (4 Jahre) der Kita „Villa Sonnenschein“ in Geltow mit dem Thema „Gesunde Ernährung“. Zum Start erzählte uns Bert der Gemüsekobold etwas über gesundes und ungesundes Essen und erklärte uns wie die Vitamine in unseren Körper gelangen.

Am zweiten Tag erinnerten wir uns zurück, was Bert der Gemüsekobold uns erzählt hat und malten und gestalteten eine Ernährungspyramide, damit wir uns jeden Tag daran erinnern können wovon wir reichlich essen dürfen und wovon nicht.

Am dritten Tag war Konzentration gefragt. Wir unterschieden verschiedene Lebensmittel und unterteilten sie in gesund und ungesund. Da trotz ausgewogenem Essen auch Bewegung eine große Rolle spielt, stand der vierte Tag unter einem sportlichen Aspekt. Wir spielten Obstsalat. Das war ein Spaß!

Am letzten Tag machten wir dann einen Obstsalat. Wir schnippelten Obst klein, fügten alles zusammen und ließen es uns dann schmecken. Was für eine tolle, interessante und leckere Woche...!



Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Keppler, sie begleitete uns durch diese schöne Woche.

Die Kinder vom Obergeschoss aus der Kita „Villa Sonnenschein“ Geltow mit ihrer Erzieherin Nina Siebenmorgen.

Carola Kuhl, Kita Geltow

SPORTJOURNAL

SCHÜTZENGILDE CAPUTH 1920 e. V.

Die Schützengilde Caputh führte am 18.10.

**ihr Herbstpokalschießen auf dem
Schießplatzgelände Flottstelle durch.**

Bei den Damen konnte Christine Fritzsch den Pokal knapp vor Marlies Groß erringen. Da sie den Pokal drei Mal in Folge errungen hat, geht er in ihr Eigentum über.

Bei den Herren siegte Werner Lehmann vor Christoph Noweck und Jörg Busch.

Nach der Siegerehrung lud Schützenkönig Klaus Langhein mit seinen Rittern Werner Lehmann und Wolfgang Finkelmann zu einem „Herbstfest“ ein.

Das Schießen um den Schwielowsee-Pokal wurde am 07. November wieder unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Kerstin Hoppe durchgeführt. Hier nehmen traditionell neben der gastgebenden Schützengilde die Waffengefährten aus Geltow, die Feuerwehren der Gemeinde, das Stabs- und Fernmeldebataillon beim Einsatzführungskommando der Bundeswehr und die Reservistenkameradschaft POTSDAM „Großer Kurfürst“ mit jeweils einer Mannschaft teil. In einer Mannschaft können bis zu 5 Schützen schießen, von denen die besten 3 gewertet werden. In diesem Jahr beteiligte sich erstmals auch eine Mannschaft der in Gründung befindlichen Reservistenkameradschaft SCHWIELOWSEE.

Die Siegerehrung wurde durch die Schirmherrin Kerstin Hoppe durchgeführt. Sieger des Schießens und damit Gewinner des Schwielowsee-Pokals war in diesem Jahr die gastgebende Schützengilde Caputh mit 281 vor der ringgleichen Mannschaft des Waffengefährtenvereins Geltow. Hier zählten die besseren Einzelergebnisse. Auf den dritten Platz schoss sich die Mannschaft der Freiw. Feuerwehr Caputh mit 279 Ringen vor der Freiw. Feuerwehr Ferch mit 274 Ringen. Die Mannschaft des Stabs-/Fernmeldebataillons beim Einsatzführungskommando der Bundeswehr kam mit 265 Ringen auf den 5. Platz. Die Mannschaft RK POTSDAM „Großer Kurfürst“ am mit 262 Ringen auf den 6. Platz und „Schlusslicht“ war die RK SCHWIELOWSEE mit 221 Ringen.

Im nächsten Jahr ist neben dem Vereinspokalschießen zum Fahrradsonntag und dem Schwielowsee-Pokal-Schießen wieder ein Vergleichsschießen der Schützengilde Caputh mit den Feuerwehren aus Caputh und Ferch geplant. Außerdem soll ein Vergleichsschießen mit der 1. Kompanie des St/FmBtl EinsFüKdoBw durchgeführt werden.

F. J. Groß

Gelungener Jahresausklang für die Kunstturnerinnen

Am Samstag, den 22. November, ging es noch einmal für die besten Kunstturnerinnen der Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Berlin und Brandenburg in den Altersklassen (AK) 6-9 in die Bundeshauptstadt nach Berlin.

Auch die Turn-Talentschule Potsdam war mit einer kleinen Riege in den Altersklassen 6-8 vertreten.

Während unsere Jüngsten in der AK 6 keine so guten Erfahrungen beim letzten Zusammentreffen in diesem Rahmen bei den Nordostdeutschen Meisterschaften in Rostock hatten, konnten sie diesmal die letzten Ränge verlassen und sich in der Besetzung Pia Callies, Mila



Bartholemy und Rosa Richter im Mittelfeld platzieren. Die „Kopfwäsche“ von den Trainern Hollstein, Kielies schien da geholfen zu haben.

Bei den „Großen“ in der AK 8 fehlen sicherlich die Trainingsumfänge und so verpassten Laura Malinowski, die Gelto- werin Nika Wagner und Lina Wolff die Top Ten Platzierung nur knapp. Das gelang jedoch den Turnerinnen in der Altersklasse 7. Alena Lier (Foto) aus Caputh musste hier wegen eines Absteigers am „Zitterbalken“ mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden sein. Aber Victoria Kaiser, als Späteinsteiger gerade mal ein gutes Jahr dabei, konnte sich über ihren siebenten Rang freuen.

Herbert Hollstein

Sportliche Impressionen

Wenn sich das Jahr dem Ende zu neigt, ist die Zeit gekommen, Rückschau zu halten und auch einmal Dank zu sagen für das, was es Gutes brachte. So sagt die Senioren-Gymnastikgruppe ihrer Trainerin, Birgit Hartung, Dank für die gemeinsamen Übungsstunden. Treff ist jeden Dienstag, 10 Uhr, am Sozialgebäude beim Sportplatz in Ferch. Am 8. Januar 2013 hatte Birgit mit einer Gymnastikgruppe von sechs Senioren begonnen. Heute sind es 22 Mitglieder. Als ich anlässlich einer Veranstaltung in der Obstkistenbühne zu Wolfgang Protze sagte, dass ich nun auch zum Sport komme, meinte er: „Das mach mal, wir sind richtig gut!“ Also sind zur Gymnastik auch Männer dabei! Einst hatten Eckard Schadewald und ich zehn Jahre die Geschicke des Heimatvereins Ferch gemeistert, heute machen wir miteinander Dehn- und Streckübungen. Fit im Alter zu sein, das ist unser Hauptanliegen. Und wie Regina Keßner sagte: „Unser Programm hilft uns, dass wir uns im täglichen Leben auch besser und richtiger bewegen“. Aber nicht nur das. Der Sport festigt das Zusammengehörigkeitsgefühl. In relativ kurzer Zeit sind wir zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen, helfen einander, haben ein Ohr für den anderen. Unsere Gudrun Schnelle verwaltet für uns den Schlüssel vom Sportgebäude. Und es ist ganz selbstverständlich, dass wir alle im Wechsel an den Reinigungsarbeiten beteiligt sind.



Doch zurück zu unserer Trainerin, Birgit Hartung, Physiotherapeutin in Ferch. Den einen oder anderen betreut sie beruflich in ihrer Praxis und wählt dann entsprechende Abläufe in der Gymnastik mit aus. Wie unsere Margit Schmitt, sie kann jetzt nach einer Fuß-Op gezielte Übungen mit uns mitmachen. Könnte es besser gehen? Birgit war einst Lehrerin, Museologin in Sanssouci dann – nach entsprechender Ausbildung mit vielen Prüfungen - Physiotherapeutin. Und jetzt ist sie auch für uns als Trainerin tätig - ehrenamtlich! Als ich sie fragte, warum sie das ehrenamtlich macht, da meinte sie: „Das Leben hat mir so viel gegeben, so möchte ich auch etwas wieder zurückgeben. Außerdem macht es mir so viel Freude!“ Wir alle fühlen uns bei unserer Trainerin gut aufgehoben und es macht uns jedes Mal Spaß, trotz so manchem Muskelkater. Birgit ist froh, dass sich bei uns jeder auf sich selbst konzentriert und nicht zu anderen sieht, ob er es besser macht. Und wir strahlen wie eine kleine Sonne, wenn die Trainerin ein Lob ausspricht. Liebe Birgit, hier möchten wir Dir sagen: Habe herzlichen Dank, Dir weiterhin sehr viel Kraft sowie Gesundheit und - weiter so! Immer wieder freuen wir uns, dass unsere Senioren-Gymnastikgruppe die modernen Räumlichkeiten des „SV 1948 Ferch e.V.“ nutzen kann. Ein Sportverein der jetzt 66 Jahre besteht. Nachdem der Sportplatz und das Sozialgebäude 2006/07 vollständig erneuert werden konnte, wurde am Komplex immer weiter gearbeitet. Gerade bekamen die Trainingsräume neue Wandfarbe und die Böden neues Laminat. Sieben Abteilungen bestehen nebeneinander im Sportverein. Dazu zählt unsere Gymnastik mit insgesamt drei Gruppen und den Trainerinnen Katrin Paulus, Sandra Peters und unsere Birgit Hartung. Noch einmal zum Begriff der Gymnastik, der in der Antike von den alten Griechen bis jetzt Wandlungen unterlag. Heute ist Gymnastik allgemein der Begriff für die menschliche Bewegung, wenn diese – und das ist das entscheidende Element – ausschließlich der Bildung des Körpers und der Entwicklung der Bewegungsfähigkeit des Menschen dient. Gymnastik ist somit eine eigenständige Form moderner Bewegungsstruktur. – Und in diesem Sinne sind wir mit dabei.

Helga Schmiedel

Anzeige:



*Httliche-ife –
Diana Hoffmann*

Gesund und fit ins neue Jahr Gutscheine für eine Gratis- Probestunde

dienstags:

18:00 Uhr Zumba® Fitness in Ferch
19:30 Uhr Zumba® Fitness in Michendorf

donnerstags:

18:00 Uhr Power Workout in Werder OSZ
19:00 Uhr Pilates / Wirbelsäulengym in Werder OSZ
NEUER ZUMBA® FITNESS KURS ab 15.01.2015
um 20:00 Uhr in Werder OSZ

freitags:

NEUER ZUMBA® FITNESS KURS ab 16.01.2015
um 17:00 Uhr in Ferch
19:00 Uhr Zumba® Fitness in Michendorf

Gutscheine nur gegen Vorlage bis 28.02.2015 gültig
Weitere Infos und Anmeldung unter www.iftliche.de
Tel.: 033209 / 80567 oder 0170 / 4138350

SENIORENJOURNAL

Gute Laune, Stimmung und Radau, Geltow Helau!



So eröffnete unser Vorsitzender der Ortsgruppe der Volkssolidarität Geltow, Herr Dieter Meyer, unsere Karnevalsveranstaltung am 11.11.14 um 11.11 Uhr. 60 Närrinnen und Narren hatten sich auf der Kegelbahn in Geltow eingefunden. Den Reigen der Darbietungen eröffnete unser vereinseigener Chor „Ortsgruppenverschnitt“. Unter der Leitung von Herrn Werner Schäfer hatten die Sängerinnen und Sänger ein dem Anlass entsprechendes Programm einstudiert. Weiter ging es mit der Beelitzer Ulknudel „Erna“. Für ihr Unterhaltungsprogramm erhielt sie viel Beifall. Unser „DJ Uwe“ legte flotte Weisen auf, so dass sehr bald die Tanzfläche gefüllt war. Mit Liedern zum Mitsingen und Schunkeln animierte uns auch unser eigener Chor. Alle Mitglieder waren mit Herz und Seele dabei. Eigentlich wollten wir nie wieder die schweren Platten zum Auslegen der Kegelbahn transportieren. Aber da in der neuen Vereinsgaststätte für uns zu wenig Platz ist, haben wir es ein allerletztes Mal getan. Mit der Suppe zum Mittag lief es nicht rund. Da die Serviererinnen die Getränke aus der Gaststätte über den Zwischengang tragen mussten, standen die Außen- und die Kegelbahntür ständig auf. Die Kegelbahn war nicht geheizt und so war es sehr kalt. Einige Mitglieder sind vorzeitig gegangen. Das hat unserer Veranstaltung nicht gut getan. Eine Auswertung mit der Gaststättenleiterin erfolgte. Für nächstes Jahr haben wir eine andere Lösung. Wir bedanken uns auf diesem Weg trotzdem bei allen Helferinnen und Helfern die zum Gelingen des 11.11.2014 beigetragen haben.

Text: Theresia Vollrath, Foto: Barbara Pohlmann

Ausflug mit Martinsgansessen

Am 20.11.2014 fuhren einige Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz Ferch in Begleitung von den Alltagsbegleitern, Frau Bischof und Herrn Schüring mit unserem hauseigenen Bus zum Martinsgansessen auf den Jakobshof in Beelitz.

Nachdem alle Teilnehmer angeschnallt und die Rollatoren verstaut waren, ging die kleine Reise los. Herr Schüring fuhr erst einmal eine Rundfahrt durch die Region und er wusste zu allen Ortschaften etwas zu erzählen.



In Freigehegen sahen wir sogar Gänse lustig umherwatscheln. Na, wenn die wüsten, Weinachten ist nicht mehr weit...

Mit gutem Appetit erreichten wir den Jakobshof und im schönen Hofambiente schmeckte der Gänsebraten besonders gut.

Im Anschluss stellten wir uns für ein Erinnerungsfoto auf und dann führen wir in unsere Residenz zurück, denn am Nachmittag erwartete uns eine Veranstaltung im Rahmen der internationalen Märchenwoche. Es war eine schöne Abwechslung vom Alltag und wir haben wieder ein Stück unserer Heimat gesehen.

Wir sagen - Lebensfreude kennt kein Alter!

Katja Barthel- Einrichtungleiterin

Anzeige



Zur Mitarbeiterin
Sie gerne mit der ProCura
von 1999 gegründet
und ist ein modernes
Dienstleistungsunternehmen
mit Schwerpunktsetzung im
senioren (Wohlfühlort)

Der Standort Ferch
(Seniorenresidenz Ferch)



Teamkollegen (m/w) gesucht für Seniorenresidenz Ferch

Sie mögen die Arbeit mit älteren und pflege-
bedürftigen Menschen? Dann sind Sie uns herzlich
willkommen. Unterstützen Sie unser Team!

Wir suchen
Mitarbeiter-innen in der Pflege und Betreuung
(Minijobber oder bis zu 40 Std./Woche möglich)

gemeinnützige ProCura GmbH & Co. KG
Seniorenresidenz Ferch
Ella-Klein-Str. 1-14 | 14143 Schwansee, OT Ferch
Telefon 0332700/11100 | fax 0332700/11101
www.procuranet.de

Ich habe den Rohrstock auch kennengelernt...



aber zum Glück selber nie gespürt. So oder so ähnlich hörten wir einige Bewohner der ProCura Seniorenresidenz Ferch am Schwielowsee am 08.11.2014 erzählen. An diesem Samstag war der Heimatverein Ferch, vertreten durch Frau Freitag und Frau Schmitt, und die Chronik Ferch, vertreten durch Frau Hoth, einer Einladung zum Heimatnachmittag von Frau Langhans gefolgt. Gegen 15:30 Uhr versammelten sich über 25 Bewohner im großen Saal und lauschten gespannt den Ausführungen unserer Mitglieder zum Thema „Schulwesen in Ferch“. Nach einer kleinen Einführung konnten die zahlreichen Exponate zum Thema Schule bestaunt und angefasst werden. So hatten wir eine originale Wandertafel (private Leihgabe), eine alte Schulmappe mit Brottasche, eine Schreibfeder mit Tintenglas, eine Schiefertafel sowie einige originale Schulbücher und vieles mehr dabei. Viele, teils längst vergessene Erinnerungen der Kindheit wurden bei den Senioren geweckt und es entstand eine sehr interessante Gesprächsrunde über ihre eigene Schulzeit. Wir bedanken uns für die Einladung und den gelungenen Nachmittag in der Seniorenresidenz Ferch und freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung im Frühjahr 2015, dieses Mal zum Thema „Medizinische Versorgung in und um Ferch“. Hier sammeln wir schon fleißig Material und Exponate für einen anschaulichen Nachmittag. Vielleicht hat ja noch jemand eine alte Hebammentasche (gerne auch als Leihgabe) für uns?

Juliane Hoth, www.chronikvonferch.de

*Es
weihnachtet
sehr ...*

Die Bürgermeisterin unserer Gemeinde,
der Ortsvorsteher unseres Ortes sowie
die Vorstände der Volkssolidarität laden alle

**Seniorinnen, Senioren und
Vorruehständler
aus Geltow und Wildpark-West zur
Weihnachtsfeier
am Sonnabend, den 13. Dez., 11 Uhr
in die Mehrzweckhalle der SG Geltow
recht herzlich ein.**

**Programm: Ortsgruppenverschnitt
Imbiss, Kaffee, Kuchen, Überraschungen, Tanz**

**Anmeldungen bei Frau Wekwert 03327/568330
Bitte Kaffeegeschirr mitbringen!**

GRATULATIONEN

Im Ortsteil Caputh

gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Frau Freia Kablitz, Herrn Hans-Jürgen Bier,
Herrn Holger Lindemann,
Herrn Wilfried Archut und
Dr. Hans-Joachim Jost
- zum 70. Geburtstag Frau Gabriele Spilling und
Frau Barb Grzegorz
- zum 75. Geburtstag Frau Dr. Ute Große, Frau Sieglinde Hauck,
Frau Erika Bornemann, Frau Erika Schulz,
Herrn Wolfgang Jabbusch
- zum 85. Geburtstag Herrn Dieter Junghanns,
- zum 91. Geburtstag Frau Gerda Ballehr, Frau Gertraute Andrae
- zum 94. Geburtstag Frau Margarete Borchardt
- zum 100. Geburtstag **Frau Hedwig Krause**

Jürgen Scheidereiter
Ortsvorsteher OT Caputh

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Geltow

gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Frau Ingrid Neuendorf und
Frau Marion Bischoff-Weiß
- zum 70. Geburtstag Herrn Heinz Roschkowski
- zum 75. Geburtstag Frau Monika Eggert, Herrn Werner Gerber
und Herrn Siegfried Zehnsdorf
- zum 80. Geburtstag Herrn Paul Rendelmann und
Herrn Hellmuth Bey
- zum 85. Geburtstag Frau Christa Niedermeier,
Frau Annemarie Thurley und
Herrn Rudolf Klein
- zum 86. Geburtstag Frau Waltraut Mieroph
- zum 88. Geburtstag Frau Rotraut Pavlitschek
- zum 90. Geburtstag Frau Hildegard Zech, Herrn Willi Wunsch
und Herrn Fritz Sandmann
- zum 94. Geburtstag Herrn Paul Neuendorf

Dr. Heinz Ofcsarik
Ortsvorsteher OT Geltow

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Ferch

gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 87. Geburtstag Herrn Herbert Knothe
- zum 89. Geburtstag Frau Irmgard Stöhr
- zum 91. Geburtstag Frau Charlotte Quellmalz
- zum 94. Geburtstag Frau Adelheid Maxelon

Roland Büchner
Ortsvorsteher OT Ferch

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Die Ortsgruppe Wildpark-West der Volkssolidarität gratuliert im Monat Dezember recht herzlich

- | | | | | |
|-------------------------|----|--------|-----|----------------|
| Frau Evelyn Uhlemann | am | 03.12. | zum | 74. Geburtstag |
| Frau Lieselotte Bormann | am | 07.12. | zum | 83. Geburtstag |
| Frau Erika Seifert | am | 07.12. | zum | 77. Geburtstag |
| Frau Margot Weidner | am | 08.12. | zum | 87. Geburtstag |
| Frau Christel Augenadel | am | 10.12. | zum | 79. Geburtstag |
| Herrn Manfred Koch | am | 10.12. | zum | 78. Geburtstag |
| Frau Anna Hegewald | am | 12.12. | zum | 87. Geburtstag |
| Herrn Gerhard Domke | am | 14.12. | zum | 84. Geburtstag |
| Herrn Axel Müller | am | 14.12. | zum | 71. Geburtstag |
| Frau Sabine Stechbarth | am | 25.12. | zum | 86. Geburtstag |

Der Seniorenclub Caputh e.V.

gratuliert recht herzlich zum Geburtstag

- | | | | | |
|-----------------------|----|--------|-----|----------------|
| Herrn Günther Schwanz | am | 07.12. | zum | 77. Geburtstag |
| Frau Regina Kniesche | am | 28.12. | zum | 76. Geburtstag |
- Unser nächstes Treffen mit Weihnachtsfeier ist am 12. Dezember um 14 Uhr im „Müllerhof“

Der Vorstand

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Geltow

gratuliert im Monat Dezember recht herzlich zum Geburtstag und übermittelt viele gute Wünsche an:

- | | | | | |
|--------------------------|----|--------|-----|----------------|
| Frau Christa Niedermeier | am | 01.12. | zum | 85. Geburtstag |
| Herrn Dieter Meyer | am | 02.12. | zum | 77. Geburtstag |
| Frau Rita Weiße | am | 04.12. | zum | 80. Geburtstag |
| Herrn Otmar Wekwert | am | 19.12. | zum | 83. Geburtstag |
| Herrn Fritz Blau | am | 23.12. | zum | 89. Geburtstag |
| Frau Hildebrand Fiedler | am | 24.12. | zum | 76. Geburtstag |
| Frau Sieglinde Knuth | am | 25.12. | zum | 76. Geburtstag |
| Frau Christa Möhrke | am | 25.12. | zum | 76. Geburtstag |
| Herrn Peter Hönicke | am | 31.12. | zum | 76. Geburtstag |

Information:

Bitte zur Weihnachtsfeier am 13.12.14, 11.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Geltow bitte Kaffeegeschirr mitbringen!!!

Die Volkssolidarität Ferch gratuliert herzlich zum Geburtstag im Dezember

- | | | | | |
|--------------------------|----|--------|-----|----------------|
| Frau Charlotte Quellmalz | am | 01.12. | zum | 91. Geburtstag |
| Frau Adelheid Maxelon | am | 02.12. | zum | 94. Geburtstag |
| Frau Ilse Reichelt | am | 03.12. | zum | 98. Geburtstag |
| Frau Ilse Strube | am | 05.12. | zum | 76. Geburtstag |
| Herrn Manfred Stephan | am | 05.12. | zum | 75. Geburtstag |
| Herrn Richard Zusann | am | 07.12. | zum | 95. Geburtstag |
| Herrn Hans Kuhnke | am | 07.12. | zum | 93. Geburtstag |
| Frau Frieda Weihs | am | 08.12. | zum | 94. Geburtstag |
| Frau Lieselotte Wußmann | am | 15.12. | zum | 75. Geburtstag |
| Herrn Willi Hiller | am | 15.12. | zum | 71. Geburtstag |
| Frau Ingrid Wurst | am | 17.12. | zum | 78. Geburtstag |
| Frau Wally Poltiniak | am | 20.12. | zum | 83. Geburtstag |
| Frau Margarete Krogmann | am | 21.12. | zum | 91. Geburtstag |
| Frau Else Bönsch | am | 22.12. | zum | 85. Geburtstag |
| Frau Christel Schulze | am | 22.12. | zum | 82. Geburtstag |
| Frau Elli Stengel | am | 22.12. | zum | 78. Geburtstag |
| Frau Ingrid Weidle | am | 25.12. | zum | 76. Geburtstag |
| Herrn Karl-Heinz Junkert | am | 27.12. | zum | 72. Geburtstag |
| Frau Edeltraud Franzke | am | 28.12. | zum | 73. Geburtstag |
| Frau Christa Eck | am | 28.12. | zum | 73. Geburtstag |
| Frau Christa Scheibe | am | 31.12. | zum | 80. Geburtstag |

Lichterfahrt nach Berlin, Ortsgruppe Ferch der VS

An die Teilnehmer der **Lichterfahrt am Montag, 15.12.2014**, nach Berlin! **Unsere Fahrt beginnt am 15.12. um 12.45 Uhr** in Ferch, Haltestelle Mittelbusch. Die anderen Haltestellen werden ca. 3 min. später bedient. Kammeroder Weg, Potsdamer Platz/Ecke Beelitzer Str. sowie Sperlingslust.

Keßner

Die Arbeiterwohlfahrt Caputh gratuliert im Monat Dezember 2014 recht herzlich zum Geburtstag

Frau Erika Schulz	am 01.12. zum 75. Geburtstag
Frau Doris Friedrich	am 01.12. zum 73. Geburtstag
Herr Wilfried Archut	am 01.12. zum 65. Geburtstag
Frau Gerlinde Zamolo	am 02.12. zum 81. Geburtstag
Herr Helmut Schreiber	am 02.12. zum 74. Geburtstag
Frau Barb Grzegorz	am 02.12. zum 70. Geburtstag
Herr Dr. Horst Simon	am 03.12. zum 78. Geburtstag
Frau Renate Seiffert	am 03.12. zum 71. Geburtstag
Herr Manfred Poths	am 03.12. zum 70. Geburtstag
Herr Claus Jaeckel	am 03.12. zum 70. Geburtstag
Frau Inge Tenner	am 04.12. zum 82. Geburtstag
Herr Klaus Aschmoneit	am 04.12. zum 75. Geburtstag
Frau Liselotte Hahn	am 05.12. zum 94. Geburtstag
Frau Edith Wittkowski	am 05.12. zum 83. Geburtstag
Frau Erika Schulze	am 05.12. zum 77. Geburtstag
Frau Heidemarie Zieger	am 05.12. zum 71. Geburtstag
Frau Lisa Haske	am 06.12. zum 87. Geburtstag
Frau Helga Huschke	am 06.12. zum 82. Geburtstag
Frau Rotraud Heinicke	am 06.12. zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Zwiebel	am 06.12. zum 74. Geburtstag
Frau Jutta Diesner	am 06.12. zum 71. Geburtstag
Frau Irmgard Jaretzke	am 07.12. zum 84. Geburtstag
Herr Günter Schwanz	am 07.12. zum 77. Geburtstag
Frau Christa Kahlau	am 07.12. zum 73. Geburtstag
Herr Manfred Miether	am 07.12. zum 65. Geburtstag
Herr Fritz Ambros	am 08.12. zum 85. Geburtstag
Frau Rita Thieme	am 08.12. zum 75. Geburtstag
Frau Margarete Hartmann	am 09.12. zum 82. Geburtstag
Frau Vera Müller	am 10.12. zum 73. Geburtstag
Frau Anita Spilling	am 11.12. zum 77. Geburtstag
Herr Karl Rasche	am 11.12. zum 74. Geburtstag
Frau Gertrud Weiß	am 13.12. zum 90. Geburtstag
Herr Wolfgang Jährmann	am 14.12. zum 77. Geburtstag
Frau Margarete Schaaf	am 14.12. zum 76. Geburtstag
Herr Egon Torsel	am 15.12. zum 86. Geburtstag
Frau Ingrid Stolzenhahn	am 15.12. zum 80. Geburtstag
Frau Helga Wahrmond	am 15.12. zum 79. Geburtstag
Herr Rudolf Hannemann	am 15.12. zum 74. Geburtstag
Frau Gertrud Bernburg	am 16.12. zum 86. Geburtstag
Frau Marianne Rantzsch	am 17.12. zum 87. Geburtstag
Frau Elfriede Dodt	am 17.12. zum 80. Geburtstag
Herr Uwe Hahn	am 17.12. zum 73. Geburtstag
Herr Günter Rosin	am 18.12. zum 82. Geburtstag
Herr Axel Schulz	am 18.12. zum 76. Geburtstag
Herr Dieter Nowak	am 20.12. zum 72. Geburtstag
Frau Christine Lindemann	am 20.12. zum 65. Geburtstag
Frau Helga Heyn	am 21.12. zum 79. Geburtstag
Herr Lothar Schöpp	am 21.12. zum 65. Geburtstag
Frau Irmtraud Vogler	am 22.12. zum 79. Geburtstag
Frau Irmtraud Kapust	am 23.12. zum 84. Geburtstag
Frau Ruth Hartmann	am 24.12. zum 85. Geburtstag
Frau Ursula Kopp	am 25.12. zum 84. Geburtstag
Herr Heinz Paul	am 25.12. zum 77. Geburtstag
Herr Herbert Tenner	am 26.12. zum 87. Geburtstag
Frau Ruth Böhm	am 26.12. zum 72. Geburtstag
Frau Christa Hecht	am 28.12. zum 87. Geburtstag
Frau Jutta Richter	am 28.12. zum 82. Geburtstag
Frau Regina Kniesche	am 28.12. zum 76. Geburtstag
Herr Waldemar Sabbarz	am 28.12. zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Kaplick	am 29.12. zum 80. Geburtstag
Herr Günter Behrens	am 29.12. zum 75. Geburtstag
Herr Wilfried Ebert	am 30.12. zum 75. Geburtstag
Herr Klaus Nickel	am 30.12. zum 72. Geburtstag
Herr Günter Boese	am 31.12. zum 79. Geburtstag

Dr. Wolfgang Thiele

Vorsitzender der Arbeiterwohlfahrt Caputh

Evangelische Kirchengemeinden

Geltow

Gottesdienste

- 07.12. Begrüßungsgottesdienst
Pfrin. Metzner u. Pfr. Nocke,
14.12. Abendmahlsgottesdienst
Pfrin. Metzner,
21.12. Gottesdienst Pfr. Nocke,
24.12. 15 Uhr Christvesper 1 Pfr. Nocke,
17 Uhr Christvesper 2 mit Posaunenchor Pfr. Harnisch.



Beginn außer Heiligabend jeweils 11.00 Uhr.

Kirchenkaffee:

Nach den 11-Uhr-Gottesdiensten wird ein „Kirchenkaffee“ angeboten.

Der **Gemeindetreff** findet diesmal nicht am ersten Freitag, also dem 5., sondern eine Woche später, am **12. Dezember**, als **Adventsfeier** in der Kirche statt. Nach einer Kurzandacht durch Pfarrer Nocke besteht dort wieder bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt Gelegenheit zum persönlichen Gespräch, adventlichen Singen und anderen Aktivitäten, diesmal erneut mit weihnachtlichem Büchertisch einschließlich Losungen (Groß- und Kleinschreibung) und Kalendern für 2015 sowie Holzarbeiten aus Betlehem. Auskunft durch Friedrich Lipfert, Telefon 03327-55665.

Die **Christenlehre für Schulkinder** findet dienstags von 15.15 bis 16.15 Uhr in der Kirche statt. Abholung vom Hort der Meusebach-Grundschule ½ Stunde vorher ist möglich. Kontakt über Katechetin Renate Schmidt-Reichstein, Telefon 0178-5666672.

Der **Singkreis** trifft sich donnerstags 18.00 bis ca. 19.15 Uhr in der Kirche. Interessierte sind herzlich eingeladen. Auskunft durch Sabine Dobbermann, Tel.: 03327-572575.

Zum **Tanzkreis** treffen sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat Interessierte von 19.-21.00 Uhr in der Kirche, um miteinander gesellige Tänze aus verschiedenen Ländern zu tanzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Tänze werden durch Beata-M. Lindner angeleitet, Tel. 03327-567346.

Der **Posaunenchor** trifft sich montags von 18.30 bis 19.30 Uhr zum Üben in der Kirche. Anfänger und Bläser mit wenig Erfahrung sind herzlich willkommen, sie treffen sich ab 17.00 zu separatem Unterricht. Terminabsprache dafür ist erforderlich. Herzlich willkommen! Auskunft: Joachim Harnisch, Tel.: 03327-5745020.

Fahrdienst: Wir erinnern an unseren privaten Fahrdienst zu kirchlichen Veranstaltungen. Mehrere Pkw-Besitzer haben sich dazu bereit erklärt. Gemeindeglieder, die aus Alters- oder sonstigen Gründen eine Fahrgelegenheit wünschen, weil sie sonst nicht kommen können, melden sich bitte rechtzeitig – mindestens zwei Tage vorher – bei Dr. E.M. v. Livonius, Tel.: 03327-55647. Soweit möglich, erfüllen wir alle Transportwünsche.

Ansprechpartner für die Gemeinde :

Pfarrer: Hartmut Nocke, über Büro Heilig-Kreuz-Gemeinde, Kiezstr. 16, 14467 Potsdam, Tel. 0331-583865, E-Mail: heilig-kreuz@evkirchepotsdam.de,

Verwaltung: Martin Doyé, Vors. des Gemeindekirchenrats, Baumgartenbrück 8a, 14548 Schwielowsee, Tel. 03327-55285,

Katechetin: Renate Schmidt-Reichstein über Büro Erlösergemeinde, Nansenstr. 6, 14471 Potsdam, Tel. 0331-972476 oder 0178-5666672, E-Mail: schmidt-rei@web.de,

Friedhof: Sabine Schakuhn, Am Wasser 16a, 14548 Schwielowsee OT Geltow, Tel./Fax: 03327-568299.

Caputh

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!“, Lukas 21,28 (Wochen-spruch vom 2. Advent, 07.12.)

Wöchentliche und monatliche Termine im Gemeindehaus Straße der Einheit 1:



Willi Voß

- Senioren-gymnastik** Montag 17.00 Uhr (D. Schulz)
- Christenlehre** 3.+4. Kl. Montag 15.00 Uhr
1.-3. Kl. Dienstag 15.00 Uhr (K. Schulz)
- Instrumentalkreis „Tee und Töne“** Dienstag 10.00 Uhr
- Kirchenchor** Dienstag 19.45 Uhr (Iwer)
- Junge Gemeinde** Mittwoch 19.00 Uhr, (Holzki/Baaske)
- Chimes-Chor** Freitag 18.15 Uhr (Fuchs)
- Handglockenchor** Freitag 19.30 Uhr (Müller)
- Konfirmandenunterricht** jeweils ein Sa im Monat 10-16 Uhr (Baaske); Dez.: 7. und 8. Kl. 20.12. 15-17 Uhr (Schrottwichteln mit der Jungen Gemeinde)
- Familien-Sonntag** mit Kinder-Gottesdienst und Mittagessen einmal monatlich 10.00 Uhr (11.01.), (K. Schulz)
- Gesprächskreis** 1. Mo im Monat 20.00 Uhr (05.01.)
- Frauenkreis** 3. Do im Monat 14.30 Uhr (18.12.) (Baaske)
- Dilettanten (Internationaler Folkloretanz)**
2.+4. Do im Monat 19.30 Uhr (Dez.: nur 11.12.) (M. Giebler)
- Blechbläser** Do 20.00 Uhr ca. 14-tägig (04.12., 18.12.) (Müller)

Anschrift des Pfarrers: Hans-Georg Baaske, Gemeindepädagoge
Straße der Jugend 1, 14548 Caputh, Tel.: 033209 – 2 02 50 Fax:
- 2 02 51, E-Mail: kirche.caputh@evkirchepotsdam.de

Sprechstunde des Pfarrers: Donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Gemeindesekretärin: Brigitte Nickel, zu erreichen im Pfarramt (siehe oben) Di und Mi 08.30-12.30 Uhr.

Arbeit mit Kindern: Kerstin Schulz, Katechetin, Weberstr. 35
14548 Caputh, Tel. 033209 – 72115, E-Mail: k.schulz@evkc.de
Netzwerk Caputher Nachbarschaftshilfe: Horst Weiß, Tel. 033209 -
20405 und 0151 – 22781753

Kostenlose Fahrdienste zu den Gemeindeveranstaltungen:
Anmeldung über die Gemeindesekretärin (siehe oben).

Fortlaufende Termine:

- Sa 06.12.,** ab 14 Uhr Adventsmarkt im Kirchpark und Gemeindehaus
- So 07.12.,** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Schröder)
17.00 Uhr „Advent in der Garage“
- So 14.12.,** 10.00 Uhr Gottesdienst (Baaske)
17.00 Uhr „Advent in der Garage“
- So 21.12.,** 10.00 Uhr Gottesdienst (Theuer)
17.00 Uhr „Advent in der Garage“
18.00 Uhr Adventskonzert der Fam. Heidrich in der Kirche
- Mi 24.12.,** 15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Baaske)
17.00 Uhr Gottesdienst (Baaske)
22.00 Uhr Musik zur Christnacht (Müller, Fuchs)
- Do 25.12.,** 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Schröder)
- Fr 26.12. u. So 28.12.:** kein Gottesdienst in Caputh!
- Die Gottesdienste finden bis 21.12. im Gemeindehaus statt, am 24. und 25.12. in der Kirche. „Advent in der Garage“ vor der Kirche.**

Ferch

Gottesdienstzeiten

Ferch

14. Dezember – 3. Advent
10.30 Uhr Gottesdienst mit
Pfarrer Dr. Uecker

24. Dezember – Heilig Abend
16.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

28. Dezember 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

31. Dezember – Silvester
15.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker und Abendmahl

Bliesendorf

14. Dezember – 3. Advent
09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

24. Dezember – Heilig Abend /Christvesper
17.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

Frauenkreis Bliesendorf

Der Frauenkreis feiert am Mittwoch, den 17. Dezember um 14.30 Uhr ihre Adventsfeier im Pfarrhaus. Wir freuen uns auf Sie.

Einladung an alle Kinder in Bliesendorf

Vor Weihnachten und im neuen Jahr bieten wir im Pfarrhaus donnerstags, 4., 11. und 18. Dezember die Möglichkeit zum Backen und Werken im Pfarrhaus mit Pfarrer Dr. Uecker und Frau Kaufmann. Im Januar geht es um Pizzaküche und Spiele. Also kommt alle und habt Spaß!

Gemeindeadventsfeier

Wir laden alle recht herzlich zur diesjährigen Adventsfeier mit Kaffee und Kuchen, Musik und Spiel am 3. Advent, 14. Dezember um 14.00 Uhr in das Gemeindezentrum Fichtenwalde ein.

Orgelkonzert in Ferch

Zum besinnlichen Ausklang am 24. Dezember laden wir recht herzlich zum Orgelkonzert am Heilig Abend um 22.00 Uhr in die Fischerkirche nach Ferch mit Herrn Lothar Knappe ein.

Konfirmandenunterricht

Alle Konfirmanden treffen sich wieder erst wieder nach den Herbstferien am 8. und 15. Dezember um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Fichtenwalde zum Thema, Essen, Spiel und Spaß. Abfahrt um 17.35 Uhr Parkplatz Ferch.

Andacht in der Seniorenresidenz Ferch

Treffen in der Seniorenresidenz jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 10 Uhr zu Gottesdienst, Andacht und Gespräch mit Pfr. Dr. Uecker, Pfr. i.R. Ruckert und Herrn Dr. Witte.

Konzert und Lichterfest in Bliesendorf Der gemischte Chor aus Glindow lädt zu ihrem Weihnachtssingen in die Bliesendorfer Kirche am Samstag, den 6. Dezember um 15.00 Uhr recht herzlich ein. Lassen sie sich mit festlichen und stimmungsvollen Liedern einstimmen in die Adventszeit. Im Anschluss, 16.30 Uhr, findet dann ein Lichterfest der Bürgerinitiative Windkraft mit dem Thema „Windlich gegen Windkraft“ auf dem Pfarrgelände mit Suppe, Kuchen und einer Weihnachtsüberraschungsbox statt.

Aktuelle Informationen erfahren Sie auch unter:

www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de/
Unsere Kirche im Überblick: Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Str. 18, 14542 Werder/Havel, Pfarrer Dr. Andreas Uecker
Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0170-1 61 65 11
E-Mail: dr.uecker@t-online.de Pfarramt@Kreuz-Kirchengemeinde.Bliesendorf.de
Bürozeit: Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr (nicht in den Ferien) im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.
www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de
Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker



H.-G. Vogel

TODESANZEIGEN / DANKSAGUNGEN / ANZEIGEN

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Verwandten, Freunden und Nachbarn, die sich beim Abschied von unserer lieben Entschlafenen

Marianne Kuhnke

* 2. März 1923 † 31. Oktober 2014



in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Besonderer Dank gilt dem Pfarrer Herrn Dr. Uecker für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Schallock für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Hans Kuhnke

Ferch, im November 2014

Ein Leben am Fluss

Prof. Dr. Hans Berger

25. Februar 1928 - 19. November 2014

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

Marianne Berger, geb. Schmidt
Barbara Rutsch, geb. Berger und Familie
Dr. Andreas Berger und Familie
Bettina Tietsche, geb. Berger und Familie sowie Enkel und Urenkel

Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden im engsten Familienkreis statt

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliches Geleit beim Abschied meines Ehemannes

Manfred Tiedemann

möchte ich mich, auch im Namen meiner Familie, bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten herzlich bedanken.

Vielen Dank auch dem Bestattungshaus Schallock sowie der Gaststätte „Zum Alten Fercher“.

In stillem Gedenken
Erika Tiedemann

Ferch im November 2014

Mitglied der Bestatter-Innung von Berlin und Brandenburg e.V.
 Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V.
 Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut seit 1928 im Familienbesitz
Schellhase Bestattungen GmbH
 Bereitschaftsdienst Tag & Nacht-Telefon:
(03 31) 29 33 21
 Jägerstr. 28 · 14467 Potsdam Tel. (03 31) 29 33 21
 Charlottenstr. 59 · 14467 Potsdam Tel. (03 31) 29 20 33
 R.-Breitscheid-Str. 45 · 14482 Potsdam Tel. (03 31) 7 48 14 33
 Hans-Albers-Str. 1 · 14480 Potsdam Tel. (03 31) 61 22 98
 www.schellhase-bestattungen.de · info@schellhase-bestattungen.de

Fercher Computer Werkstatt - alles rund um den PC
 Computer neu und gebraucht von ganz günstig bis ganz individuell
 Hilfe bei PC-Problemen vor Ort und rund um die Uhr
 Einführungen und Schulungen am PC

Notebooks, Monitore, Drucker, Scanner, Digitalkameras, DVD-RW, Grafikkarten, Festplatten, MP3-Player, Router, RAM, Farbpatronen, Toner, Kabel, Gehäuse, Netzwerktechnik

M. Straub 14548 Schivelbusse Potsdamer Str. 19 info@fercher-computer-werkstatt.com 033209 84900

Familientradition seit 1889
Schallock Bestattungen
 Erd-, Feuer-, See-, Baum-, und Anonymbestattungen
 Jederzeit Hausbesuche und Beratungen.
 Beisetzungen auf allen Friedhöfen.
 Potsdam · Babelsberg, Lutherplatz 5 ☎ (0331) 70 77 60
 Michendorf, Potsdamer Straße 7 ☎ (033205) 4 67 93
 Glindow, Dr.-Kütz-Straße 43 ☎ (03327) 4 27 28
 Werder, Eisenbahnstraße 204 ☎ (03327) 4 30 18
 ☎ Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar! ☎

Nicole Behnke
Friseurmeisterin

Ihr mobiler Friseur der nach Hause kommt
 0174 / 9321534

Hair La-Orchidee
 Haare so schön wie eine Edelblume
 www.hair-la-orchidee2014.jimdo.com

Rechtsanwältin
Andrea Zöfl
 Fachanwältin für Familienrecht
 Friedrich-Ebert-Str. 112 · 14467 Potsdam
 ☎ 0331/8871036 ☎ 0331/8871038
 zoefl@rechtsanwaeltin-zoefl.de
 www.rechtsanwaeltin-zoefl.de

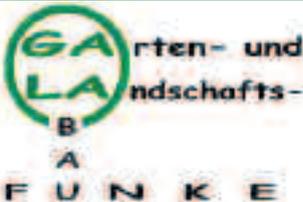


Tischlerei
ANDREAS HELLER
FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN
14548 Schwielowsee / OT Caputh
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77

Salon Ha(a)rmonie
Inh. Cornelia Makebrandt
FRISEURMEISTERIN

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgeschädigtes Haar
- garantierte Verbesserung der Haarstruktur
- Sauerstoffdauerwelle

Voranmeldung: Tel.: 03 32 09 / 723 01
Öffnungszeiten: Di - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
OT Ferch, Burgstraße 9 - 14548 Schwielowsee



**Garten- und
Landschafts-
bau
FUNKE**

- Gestaltung von Gärten
- Grabgestaltung und -pflege
- Baumschnitt
- Grünflächenpflege
- Objektbetreuung
- Wegebau, Pflasterarbeiten
- Zaunbau und Sichtschutz
- Erdarbeiten
- Bewässerungssysteme
- Entwässerung, Rigolenbau

Haußstraße 3
14548 Schwielowsee OT Geltow
Tel.: 03327/568704
Funk: 01773812267

Meisterbetrieb seit 1979



- Baureparaturen
- Putz- u. Maurerarbeiten
- Dämmung von Fassaden
- Mauerwerk-Trockenlegung
- Neubau

Rainer Schmale
Am Phöbener Bruch 3b - 14542 Werder/OT Phöben
Tel. 03327-4 05 06 - Fax 4 55 83
www.schmalebau.de

Seit über 20 Jahren sind wir bereits in zweiter Generation für Sie da.



Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Ihre Allianz Schade & Schade OHG

Peter Schade
Kunersdorfer Str. 18
14554 Seddiner See
Tel.: 033205 46608
Fax: 033205 46446
peter.schade@allianz.de

Matthias Schade
Potsdamer Str. 53
14552 Michendorf
033205 22970
033205 22972
matthias.schade@allianz.de



Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Arbeiten rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel. (03 32 09) 21 77-0
14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax (03 32 09) 21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de

MORITZ-FLIESEN
MEISTERINNUNGSBETRIEB

- Beratung und Muster in eigener Ausstellung
 - Verarbeitung und Verkauf vom Lager
 - ★ Steuler ★ AWS ★ Villeroy & Boch
 - ★ Graniti Fiandre ★ Porcelanosa
 - ★ Venis
- OT CAPUTH
STRASSE DER JUGEND 8
14548 SCHWIELOWSEE
TEL. 03 32 09/7 06 34
FAX 03 32 09/8 07 09
- WOLFGANG MORITZ
Fliesenlegermeister



Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN GmbH
Michendorfer Chaussee 34 - 14548 Schwielowsee
Tel. 03 32 09 / 7 05 44 Fax 0330 7 64 77 33
Tel. 03 32 09 / 7 05 47 Fax 0330 7 64 77 33

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettsabscheider
- Rohr-/Grubenmanierung
- Dichtheitsprüfung

www.rohrrettung.de

SIMPLY CLEVER SKODA



Der Citigo inkl. Klimaanlage
Bei uns ab 9.485,- €

SKODA Citigo. Er ist klein, wendig und bringt Sie dank City Safe Drive sicher zum nächsten Termin. Dabei findet er immer besonders schnell seinen Weg. Dann mit dem portablen Infocoinmentsystem Move&Fun sind Sie nicht nur stets erreichbar, sondern kommen auch ganz komfortabel direkt ans Ziel.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, Innerorts: 5,9-3,6; außerorts: 4,0-2,5; kombiniert: 4,7-2,9; CO₂-Emission, kombiniert.: 108-79 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Beiltz 033204 474-0
Potsdam 0331 55044-0
Görlitz 03327 4899-0
Ketzin 033233 7006-0

schachtschneider
www.schachtschneider.eu

Preisvorteil 2.500 €

Abbildung zeigt Sonderausstattung

KLEINANZEIGEN / ANZEIGEN

Versierter, **kletternder Baumpfleger** übernimmt preiswert und sicher Ihre Baumarbeiten: Feinpflge, Totholzentrfernung, Rückschnitt und Fällung. Auch schwierigste Aufträge! Martin Rosenberg, 0172-8419162 – www.ropeup.de

Meine Hilfe - Ihre Freizeit - Biete Hilfe im Haushalt. Näheres unter Tel. 03327/71754, 0178-4573180

Wir suchen für unsere exklusiven Kunden **Seegrundstücke sowie Häuser am Schwielowsee** - www.i-c-s-group.com Telefon: 01636901969; E.mail; i-c-s-group@web.de

Sie möchten Ihr Büro, Praxis, Haushalt nicht mehr alleine reinigen. (Im Raum Ferch und Geltow.) Dann können Sie näheres unter Tel. 0157/39227109 erfragen.

Wir, junge Familie mit kleiner Tochter, zurzeit in Potsdam wohnend, suchen ein Einfamilienhaus / Grundstück zum Kauf in Caputh (ruhige Lage). Bitte melden unter: 015773347877. Vielen Dank.

Olaf Starre
Maler- und Lackierermeister
 Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

10% Preisnachlass für Senioren!

Graffiti-Entfernung, Fassaden- und Klinkerreinigung
 Hauffstraße 52
 14548 Schwielowsee/OT Geltow
 Tel.: 03327/55669
 Mobil: 0173/8979440
 Fax: 03327/572971

Ihr zuverlässiger Partner

Montage- und Wartungsservice Bartz

- Wartung, Reparatur, Ein- und Umbau von Fenstern und Türen Beschlagetechnik
- Auf-, Ein-, An- und Umbau von Küchen und Möbeln
- Tischlerarbeiten jeglicher Art

René Bartz
 Tischler
 Kiefernweg 7, 14548 Schwielowsee
 Telefon/Fax: 033209-20629
 Mobil: 0172-3117869



Fahrschule Büchler

Motorrad – PKW – LKW – Bus
 Berufskraftfahrer-Weiterbildung (5 Module)



Caputh, Straße der Einheit 53
 Tel. 033209 / 71 7 75 Funk 0177 / 26 030 04
 www.fahrerfortbildung-berlin-brandenburg.de.de

Schwielowsee – Michendorf - Beelitz

Glas- und Gebäudereinigung **Claus** Group

Glas- und Rahmenreinigung Ihrer Fenster
 - schnell, solide, preiswert -
Haushaltshilfe zum günstigen Festpreis

für Privat Gewerbe

Tel. 03327 - 56 87 06
 Email: geltow@reinigung-claus.de
 Caputher Chaussee 3 - 14548 Schwielowsee OT Geltow



GEIDEL HAUSTECHNIK AG

3D Bad-Design • Sanitär • Heizung • Solar • Regenwassernutzung
 Wartungen • Reparaturen • Fliesenarbeiten • Hydraulischer Abgleich
 Trockenbau • Bodenbelagsarbeiten • Wasseraufbereitung

MEISTERBETRIEB
 Peter Geidel • Waldstraße 5 • 14548 Schwielowsee OT Caputh
 Funk: 0172/1616260 • Tel.: 033209/439698 • Fax: 033209/439699
 E-mail: info@geidel-haustechnik.de - www.geidel-haustechnik.de

Fliesenlegermeister
Helge Bornemann

OT Caputh
 Am Torfstich 19
 14548 Schwielowsee
 Tel.+Fax 03 32 09 / 7 01 88

! Blitzschutz - Wärmepumpen ! Miele

Der Hausgeräte-Service.
 Der Elektro-Service
ELEKTROKEMPA

☎ 033209 / 542 25 + 542 27 • Fax 024 08

Elektroinstallabenen • Steuerungsanlagen
 Telefonanlagen • Satellitenanlagen



Uwe Kempa - info@elektrokempa.de - Potsdamer Straße 72 - 14552 Michendorf

DÜRING FENSTERTEC

Fenster • Türen • Insektenschutz
 Rolläden • Reparaturen



SCHÜCO

Lindenstr. 10a, 14548 Schwielowsee OT Caputh
 Tel. 033209 / 2 15 39 • Fax 033209 / 2 15 41
 www.duering-fenstertec.de

Autohaus Teichmann. SansSouci für Sie.

MOBIL CENTER POTSDAM
TEICHMANN
sanssouci





Autohaus Teichmann GmbH · B1 POTSDAM-GELTOW
 Schäferestraße 2 · 14548 Geltow · Tel. 03327/59 97-0

www.teichmann-potsdam.de

**TISCHLEREI
 ENGEL**

Jetzt 5% Witerrabatt sichern!
 Aktion bis 28.02.2015

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
 Holzverkleidungen und vieles mehr

Wir sind für Sie da: Di. + Mi. 14 – 17 Uhr
 Tel.: 03 32 05 / 4 56 45 14552 Michendorf
 Fax: 03 32 05 / 2 08 18 Potsdamer Str. 76

Ideen aus Stein
 Terrassen * Treppen * Fensterbänke * Fußböden * Grabmale *
 Grabeinfassungen und vieles mehr ...
 Natursteinarbeiten für den Innen- und Außenbereich
 vom Fachmann ausgeführt
M. Pritz
 Telefon : 033209 21 523 oder 0172 391 81 67
www.steinmetz-caputh.de

Seit 1968

Polsterei
K.-Rolf Mauersberger
 Traditionelle Polstertechnik
 Fachgerechte Restauration von antiken Polstermöbeln
 Reparatur und Neubezug
 Mittelbusch 23 A - 14548 Schwielowsee /OT Ferch
 Tel./Fax 033209/71533 - Funk 0171/3840999
polsterei-mauersberger@t-online.de

SEX-SHOP & KINO



SPIELHALLE A9
 am Autohof 14822 Brück/Linthe
 Westfalenstraße 4
www.spielcasino-a9.de

Wir sind für Sie da!

TOEPEL
 Rechtsanwälte

Büro: S.-Alexander-Str. 17 14542 Michendorf Tel. 03327 4 96 97
 Büro: Mittelstraße 14 14167 Potsdam (im Haveldechen Markt) Tel. 03 31 8 07 18 90
 Zweigstelle: Otto-Zeiser-Str. 07 14517 Beetz (über der Berliner Volksbank) Tel. 03 32 04 83 92 82

Anja Toepel-Bonger Fachanwältin für Verkehrsrecht und Motorrecht	Dr. jur. Barbara Toepel Fachanwältin für Familienrecht	Paul Toepel	Michaela Toepel Fachanwältin für Sachrecht
Verkehrsrecht Bußgeld Führerschein Strafrecht Arzt. Befund- ungültigkeit Versicherungs- recht	Scheidung Trennung Unterhalt Bürgerlich Ungewöhnlich Erbrecht	Kündigung Arbeitsrecht Erbrecht Baurecht Grundstücksrecht Vertragsrecht	Kündigung Kriegsgefang. Erbrecht ALG1 + II (Hartz IV) Kranken- versicherung Erwerbsun- fähigkeits- recht

www.rechtsanwaelte-toepel.de



Alle Rechtsschutzversicherungen und ADAC

Eisen * Kupfer * Guss * Aluminium * Schrott aller Art
 Auch Abholung von Kleinstmengen

Schrottsorgung
Klaus Pfänder
 Tel. 03327/41 333
 Funk 0162 1019397

Fußpflege & Kosmetik
Kerstin Hartwig
 Kosmetik, Maniküre,
 med. Fußpflege, Nagelmodellage
 Termine nach Vereinbarung - sowie Hausbesuche



OT Geltow, Hauffstraße 76
 14548 Schwielowsee Tel./Fax 03327/ 55715

Steffen Kettmann



MALERMEISTER

Chausseestraße 24, 14548 Schwielowsee / OT Geltow
 Tel. 03327/56 73 43 Fax 03327/567 00 39
 0172/311 41 66

Malerarbeiten Trockenbau
 Vollwärmeschutz Bodenbelagsarbeiten

Probleme mit Haus und Garten, nicht lange warten!
Baum- u. Grundstückspflege Thieme
 Baumfällung, Baumschnitt, Pflanzungen,
 Mäharbeiten, Pflasterarbeiten, Abriss,
 Regenwasseranlagen, Zaunbau,
 Transport und Entsorgung

OT Caputh, Tel./Fax 033209/71 607
 Jägersteig 10
 14548 Schwielowsee

Büro für moderne Steuerberatung

Steuerberater
Detlef Hänel
 Betriebswirt grad. · Handelslehrer

Caputh · Schwielowseestr. 97 T: 033209 / 80 700
 14548 Schwielowsee www.steuerberater-haehnel.de

GÖPFERT

Heizung-Sanitär-Solar
 Mario Göpfert

Straße der Einheit 57
 14548 Schwielowsee, OT Caputh
 Tel.: 033209/2 15 48
 Fax: 033209/2 15 49
 Mobil: 0172/97 87 552
 Internet: www.goepfert-heizung.de
 E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Installation
 Heizungsbau
 Wartung

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN

**Fachgerechte
 Baumpflege und
 Baumfällung**

FON 033209. 22 48 2 · 0176. 63 10 77 99
 WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE **baum service**
 SCHWIELOWSEE

IMMOBILIEN PATZINA
 Verkauf-Vermietung-Bewertung-Hausbau-Finanzierung

Seit 20 Jahren **ivd**

Wir suchen im Kundenauftrag
 Häuser, Grundstücke,
 Wohnungen und Ferienobjekte
 zum KAUF oder zur MIETE.

Wir freuen uns über jede
 Kontaktaufnahme!!!

Immobilien in den besten Händen **Wahlort für Immobilienwerbende Berlin/Neudorf**

Büro Caputh: Am Krähenberg 5 in 14548 Schwielowsee
 Tel. 033209-80601 Fax. 033209-80602
 www.immobiliien-schwielowsee.de

Blumen und Floristik
Marianne Bossog · OT Caputh
 Straße der Einheit 52 - gegenüber der Schule

Flouron-Service

* Trauerfloristik
 * Brautfloristik
 * Trocken- und Trendfloristik
 * Lieferung frei Haus!

Telefon + Fax 03 32 09/7 02 23

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 18 Uhr
 Samstag 8 – 13 Uhr
 Sonntag 10 – 12 Uhr

ISG-Insektenschutzgitter GmbH

Spannrahmen – Drehrahmen – Schieberahmen
 Rollos – Lichtschachtdeckungen
 Produktion – Vertrieb – Montage

Friedrich-Engels-Str. 42 Tel.: 0331/ 7 04 49 61 Fax: 58 39 324
 14482 Potsdam E-Mail: isg-gmbh@online.de
 www.insektenschutzgitter-gmbh.de

seit 1968  **Haustechnik
 Potsdam GmbH**
 Heizung · Gas · Sanitär

Wir installieren für Sie:
HEIZUNG, SANITÄR, SOLAR, WÄRMEPUMPEN

Berliner Straße 136 A · 14467 Potsdam
 Telefon: (03 31) 28 09 20 · Telefax: (03 31) 2 80 92 19
 e-mail: info@haustechnik-potsdam.de
 www.haustechnik-potsdam.de

 **14548 Schwielowsee OT Geltow,
 Baumgartenbrück 10**

Medizinische Fußpflege *Ayurvedische Massagen*
 Fußreflexzonenmassage *Thai-Massagen*
 Natur-Kosmetik *Schröpfmassagen*
Ayurvedische Schwangeren- u. Babymassage/-kurse
 Tel. 03327 / 549099 oder 0179-5192990

▲ Innenausbau
 ▲ Fenster & Türen
 ▲ Denkmalpflege
 ▲ Sicherheitsnachrüstung

Tischlerei **Hüller**
Lüdecke

seit 1882

Weinbergstraße 9 · Schwielowsee / Caputh
 Tel. 03 32 09 / 7 03 48 · www.hueller-caputh.de